

Aulendorf aktuell

Das amtliche Mitteilungsblatt der Stadt Aulendorf

42. Jahrgang – Nr. 28 – erscheint wöchentlich

Freitag, 16. Juli 2021

Stadt Aulendorf

BERND GNANN präsentiert

OPEN AIR MUSICALS



STADT AULENDORF

AULENDORF

IM PARK HINTERM WIRTSHAUS SCHALANDER

22.-25. JULI 2021

TRAUMSCHÖFF

Schlagerrevue

22./23.7.2021 jeweils um 19 Uhr

CIAO BELLA

Musical mit viel Italo-Pop

24./25.7.2021 jeweils um 19 Uhr

BREMEN SUCHT DIE STADTMUSIKANTEN

Kindertheater

24./25.7.2021 jeweils um 14.30 Uhr

Tickets gibt es beim **Rathaus Aulendorf**, dem **Wirtshaus Schalander**, online unter www.kammertheater-karlsruhe.de und an allen bekannten **Reservix VVK Stellen**.

Weitere Informationen im Innenteil!

Kabarett

auf der Wanderbühne

VON DAHEIM Tour 2021

mit Fidelius Waldvogel

www.fidelius-waldvogel.de/vondaheim-tour/



Karten
erhältlich im



Sonntag, 01. August 2021 | 18 Uhr | Hofgartenpark

hinter der Schlossbrauerei Aulendorf, Hauptstr. 30, 88326 Aulendorf | www.schlossbrauerei-aulendorf.de

Impressum: „aulendorf aktuell“

Herausgeber: Stadtverwaltung Aulendorf, Hauptstraße 35, Schloss, Fax: 07525/934-103, Internet: www.aulendorf.de
Verantwortlich im Sinne des Presserechts: BM Burth, Rathaus, Schloss, Tel. 07525/934-100, **Abonnement:** € 19,50 (jährlich),
Auflage: 1.850 Exemplare, **Anzeigenpreise:** 1-sp./45 mm, s/w = € 0,50 / farbig = € 0,70 **Kündigung:** jeweils zum Rechnungsjahr: 1. April
Verantwortlich für den Anzeigenteil: Druckerei Marquart GmbH, Saulgauer Straße 3, 88326 Aulendorf, Tel. 07525/522
Anzeigenannahme, Abonnenten Druck u. Verlag: Druckerei Marquart GmbH, Fax 07525/547, aulendorf-aktuell@druckerei-marquart.de

Redaktions- & Anzeigenschluss

Montag, 19. Juli 2021, 11.00 Uhr

Redaktionelle Beiträge an aulendorf-aktuell@aulendorf.de, Telefon 07525/934-107

Anzeigen bitte direkt an die Druckerei!
 aulendorf-aktuell@druckerei-marquart.de

Redaktionelle Textbeiträge bitte in **Textformat (z.B. word)** senden und **Bilder als separaten Anhang (z.B. jpg-Datei)** anhängen. **Bitte beachten Sie, dass zu spät eingehende Beiträge nicht mehr berücksichtigt werden können.**

Öffentliche Sitzungen

Mittwoch, 21. Juli 2021

VA, Ratssaal

Montag, 26. Juli 2021

GR, Stadthalle

Mittwoch, 28. Juli 2021

AUT, Ratssaal

Apothekennotdienst an den Wochenenden/Feiertagen

Samstag, 17. Juli 2021

(Sa. 08.30 Uhr bis So. 08.30 Uhr)

Apothekette am Goetheplatz, Ravensburg, Goetheplatz 1, Tel. 0751/23860

Sonntag, 18. Juli 2021

(So. 08.30 Uhr bis Mo. 08.30 Uhr)

Apothekette im Kaufland, Ravensburg, Weißenauer Str. 15, Tel. 0751/3550824

Alarmierung bei Notfällen

Polizei Aulendorf/Altshausen	07584/92170
nach 20.00 Uhr	0751/8036666
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116117
Notruf (Überfall, Verkehrsunfall)	110
Krankentransport, Erste Hilfe,	
Feuer, Rettungsdienst	112
Wasserversorgung Stadt während	
und außerhalb der Dienststunden	911185
Wasserversorgung für Blönnried,	
Tannhausen und Zollenreute	
während der Dienststunden	07524/400240
nach Dienstschluss: Bereitsch.	0171/4209386
Deutsche Telekom	0800/3301000
EnBW/Strom	0800/3629477
Thüga Energienetze GmbH	0800/7750001
Todesfälle	934105
nach Dienstschluss:	8437

WOCHENMARKT
 Jeden Donnerstag in Aulendorf

Stadt informiert



Einladung zur Sitzung der Steuerungsgruppe „Fairtrade-Stadt Aulendorf“

Die nächste Sitzung der Steuerungsgruppe „Fairtrade-Stadt Aulendorf“ findet am **Montag, 19. Juli 2021 im Ratssaal im Schloss Aulendorf** statt. Die Sitzung beginnt **um 19.30 Uhr**. Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

1. Begrüßung
2. Berichte der einzelnen Akteure von ihren Aktionen
3. Bericht bisherige Aktivitäten
4. Geplante Aktivitäten
5. Zusammenarbeit mit anderen Fairtrade-Städten
6. Termine und Verschiedenes

Wir laden alle Interessierten Bürgerinnen und Bürger herzlich ein.

Matthias Burth
 Bürgermeister

Sitzung des Verwaltungsausschusses

am **Mittwoch, 21.07.2021, 18:00 Uhr**
 im Ratssaal des Aulendorfer Schlosses

Tagesordnung

1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Tagesordnung, Protokoll
2. Umsetzung der Vereinsförderrichtlinien 2021
3. Kulturförderung - Anträge 2021
4. Verschiedenes
5. Anfragen

Brückenfreigabe

Die Verbindungsstraße von Zollenreute nach Rugetsweiler, über die Bahnbrücke und Schussenbrücke, ist für den Verkehr freigegeben. Ebenso kann auch der Wanderweg Nr. 10 wieder genutzt werden. Die Verbindungsstraße ist zur beidseitigen Befahrung nur für Kraftfahrzeuge bis 3,5 t zulässig und auf eine Geschwindigkeit von 30 km/h begrenzt. Die Bahnbrücke selbst ist nur einspurig befahrbar. Ausweichbuchten hierzu sind direkt vor und nach der Brücke ange-

ordnet. Ebenso ist die Schussenbrücke nur einspurig befahrbar. Die Befahrung mit Kraftomnibussen, als Sondernutzung, ist weiterhin erlaubt.

Zur Durchführung der unten aufgeführten Arbeiten, ist jedoch eine erneute kurzzeitige Sperrung des Verkehrs erforderlich:

- Fahrbahnmarkierung
- Einbau der Tore an den Treppenabgängen beidseitig der Bahnbrücke
- Abkanten der Naturbordsteine
- Nacharbeiten an den Böschungseingrünungen

Ebenso wird die restliche Strauchbepflanzung im Herbst 2021 durchgeführt.

Bauamt



Urlaubszeit auf dem Wochenmarkt

Während der Sommerzeit wird es immer wieder mal Lücken auf unserem Wochenmarkt geben, wenn der ein oder andere Händler in seinen wohlverdienten Urlaub geht. Beachten Sie hierzu die Aushänge an den einzelnen Ständen.

Momentan pausiert der Imbissstand Fuchs. Zurück ist dieser am Donnerstag, 05.08.2021.

Die restlichen Stände versorgen Sie weiterhin mit Obst, Gemüse, Backwaren, Wurst, Fleisch, Fisch, Käse, Eier, Gewürze und Blumen. Den Hunger zwischendurch kann man am Dinnete-Stand stillen.

Viel Spaß beim Einkaufen und Schlemmen.

Ihr Marktteam



Vorerst keine Maskenpflicht auf dem Wochenmarkt

Aufgrund der niedrigen Inzidenz im Landkreis Ravensburg entfällt auf dem Wochenmarkt in Aulendorf die Maskenpflicht. Dies gilt solange der Mindestabstand von 1,5 Metern zu anderen Personen eingehalten werden kann. Wenn dies nicht der Fall ist, ist weiterhin eine medizinische/FFP2-Maske notwendig. Ab der Inzidenzstufe 3, das bedeutet eine Inzidenz ab 35, gilt die Maskenpflicht wieder generell.

Ordnungsamt

Aulendorf-Märchen

Ein Märchen über Aulendorf - das ist für Einheimische und Besucher eine prächtige, regionale Sommerüberraschung! Was da in und ums Schloss und beim Kinderfest geschieht, ist wirklich bezaubernd und selbstverständlich sind Gräfin Paula und ihre Zofe Rosalie dabei. Auch alle Narren helfen tatkräftig, damit es im Schloss zu einem unvermuteten Happy End kommt. Dieses märchenhafte Stückchen Heimat gibt es für einen Euro im Rathaus, im Wirtshaus Schaulander und in der Eisdielen gegenüber oder bei Papay - und dann weiß der Leser endlich ganz genau, warum das Schloss so dicke Beulen hat!



Angela Körner-Armbruster

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr

Nach § 58b des Soldatengesetzes können sich Frauen und Männer, die Deutsche im Sinne des Grundgesetzes sind, verpflichten, freiwilligen Wehrdienst zu leisten, sofern sie hierfür tauglich sind. Zum Zweck der Übermittlung von Informationsmaterial übermitteln die Meldebehörden dem Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr aufgrund § 58c Absatz 1 Satz 1 des Soldatengesetzes jährlich bis zum 31. März folgende Daten zu Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr volljährig werden: Familiennamen, Vornamen und die gegenwärtige Anschrift.

Die betroffenen Personen, deren Daten übermittelt werden, haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen. Der Widerspruch kann bei der Stadt Aulendorf, Bürgerbüro, Ebene 2, Hauptstraße 35, 88326 Aulendorf eingelegt werden. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

Ordnungsamt

Coronavirus-Einreiseverordnung (CoronaEinreiseV)

Die Coronavirus-Einreiseverordnung vom 12. Mai 2021 regelt bundesweit einheitlich die Anmelde-, Nachweis- und Quarantänepflicht sowie das Beförderungsverbot aus Virusvariantengebieten.

- Kurzübersicht der Corona-Einreiseregeln (BMG/BMI) – siehe S. 4
- Die Verordnung beinhaltet eine generelle Nachweispflicht für Einreisende im Luftverkehr. Diese Personen müssen grundsätzlich – unabhängig davon, ob sie sich in einem Risikogebiet aufgehalten haben – vor dem Abflug dem Beförderer ein negatives Testergebnis, einen Impfnachweis oder einen Genesenennachweis vorlegen. Daneben sind bei Einreise in die Bundesrepublik Deutschland nach einem Aufenthalt in einem ausländischen Risikogebiet (einfaches Risikogebiet, Hochinzidenz- oder Virusvariantengebiet) eine spezielle Anmelde-, Nachweis- und Quarantänepflicht zu beachten. Bei Einreise aus Virusvariantengebieten gilt – vorbehaltlich sehr eng begrenzter Ausnahmen – ein Beförderungsverbot für den Personenverkehr per Zug, Bus, Schiff und Flug direkt aus diesen Ländern.

Information für Geimpfte und Genesene: Impf- und Genesenennachweise können einen negativen Testnachweis ersetzen und von der Einreisequarantäne befreien. Dies gilt jeweils nicht bei Voraufenthalt in einem Virusvariantengebiet.

Eine Liste der derzeit ausgewiesenen Risikogebiete finden Sie beim RKI unter www.rki.de

1. Anmeldepflicht

- Bereits **bevor Sie einreisen**, müssen Sie eine **digitale Einreiseanmeldung** durchführen, wenn Sie sich innerhalb der zehn Tage vor der Einreise in einem Risikogebiet aufgehalten haben. Auf der Homepage www.einreiseanmeldung.de geben Sie die Informationen zu Ihren Aufenthalten der letzten zehn Tage an. Nach vollständiger Angabe aller notwendigen Informationen erhalten Sie eine PDF-Datei als Bestätigung. Ihr Beförderer wird in der Regel vor der Beförderung kontrollieren, ob Sie eine Bestätigung vorweisen können. Eine Beförderung kann anderenfalls nicht erfolgen.
- Sollte Ihnen aufgrund fehlender technischer Ausstattung oder aufgrund technischer Störung eine digitale Einreiseanmeldung nicht möglich sein, müssen Sie stattdessen eine Ersatzmitteilung in Papierform ausfüllen.

2. Absonderungspflicht

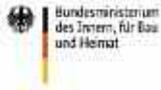
- Wenn Sie sich in einem Risikogebiet aufgehalten haben, müssen Sie sich grundsätzlich direkt nach Ankunft nach Hause - oder in eine sonstige Beherbergung am Zielort - begeben und absondern (**häusliche Quarantäne**). Bei Voraufenthalt in einem einfachen Risikogebiet oder einem Hochinzidenzgebiet beträgt die Absondungszeit zehn Tage, bei Voraufenthalt in einem Virusvariantengebiet beträgt sie vierzehn Tage.
- Während der Quarantäne ist es nicht erlaubt, das Haus oder die Wohnung zu verlassen und Besuch zu empfangen. Vergessen Sie nicht: Diese Maßnahme dient dem Schutz Ihrer Familie, der Nachbarn und aller anderen Menschen in Ihrem Umfeld. Verstöße gegen die Quarantäneregeln können mit Bußgeldern geahndet werden!
- Die häusliche Quarantäne **kann vorzeitig beendet werden**, wenn ein Genesenennachweis, ein Impfnachweis oder ein negativer Testnachweis über das Einreiseportal der Bundesrepublik unter www.einreiseanmeldung.de übermittelt wird. Die Quarantäne endet mit dem Zeitpunkt der Übermittlung. Wird der Nachweis bereits vor Einreise übermittelt, so ist keine Quarantäne erforderlich. Nach Voraufenthalt in **Hochinzidenzgebieten** kann eine **Testung frühestens fünf Tage nach Einreise** vorgenommen werden. Nach Aufenthalt in **Virusvariantengebieten** dauert die Quarantäne **14 Tage** und eine **vorzeitige Beendigung der Quarantäne ist nicht möglich**.
- Die Quarantänepflicht gilt vorerst bis zum 28. Juli 2021.

3. Nachweispflicht

- Nach Aufenthalt in einem **einfachen Risikogebiet** müssen Sie außerdem **bis spätestens 48 Stunden nach Einreise nachweisen** können, dass Sie nicht mit dem Coronavirus infiziert sind (Testnachweis), oder über einen Impf- oder Genesenennachweis verfügen und einen dieser Nachweise über das Einreiseportal der Bundesrepublik unter www.einreiseanmeldung.de übermitteln.
- Reisende im Luftverkehr oder nach Voraufenthalt in einem **Hochinzidenz- oder Virusvariantengebiet** müssen sich schon **vor der Abreise testen lassen** und müssen ein negatives Testergebnis dem Beförderer, beispielsweise der Fluggesellschaft, vorlegen oder über einen Impf- oder Genesenennachweis verfügen. Auch bei der Einreisekontrolle in Deutschland durch die Bundespolizei kann der Nachweis verlangt werden.

Weitere Infos zur Nachweispflicht und Ausnahmen davon finden Sie im FAQ zur digitalen Einreiseanmeldung, Nachweispflicht und Einreisequarantäne unter www.bundesgesundheitsministerium.de/coronavirus-infos-reisende/faq-tests-einreisende.de

Auf der Homepage des Gesundheitsministeriums finden Sie auch Infos in anderen Sprachen.



Corona-Einreiseregeln (Kurzübersicht)

	Digitale Einreiseanmeldung (DEA) § 3 EinreiseVO	Testpflicht (Nachweispflicht) § 5 EinreiseVO	Quarantänepflicht (Absonderung) § 4 EinreiseVO	Beförderungsverbot § 10 EinreiseVO	Ausnahmen
Virusvariantengebiet	✓ Kontrolle bei Check-In und bei Einreise	✓ Bei Einreise: Negativer PCR-Test (max. 72h) oder Antigen-Test (max. 24h) (Impf-/Genesennachweis nicht ausreichend)	✓ 14 Tage	✓	DEA: § 6 I Nr. 1 – 7 Testpflicht: keine (Sonderregeln u.a. für Grenzpendler) Quarantäne: § 6 I Nr. 1 – 7 Beförderungsverbot: § 10 II Nr. 1 – 9
Hochinzidenzgebiet	✓ Kontrolle bei Check-In und bei Einreise	✓ Bei Einreise: Negativer PCR-Test (max. 72h) oder Antigen-Test (max. 48h) oder Impf-/Genesennachweis	✓ 10 Tage, Verkürzung ab 1. Tag mit Impf-/Genesennachweis oder ab 5. Tag mit negativem Testnachweis	✗	DEA: § 6 I Nr. 1 – 11 Testpflicht: § 6 I Nr. 1 – 4 (Sonderregeln u.a. für Grenzpendler) Quarantäne: § 6 I Nr. 1 – 11 und § 6 II
Risikogebiet	✓ Kontrolle bei Check-In und bei Einreise	✓ Bis zu 48 h nach Einreise: Negativer PCR-Test oder Antigen-Test oder Impf-/Genesennachweis	✓ 10 Tage, Verkürzung ab 1. Tag mit negativem PCR-Test oder Antigen-Test oder Impf-/Genesennachweis	✗	DEA: § 6 I Nr. 1 – 11 Testpflicht: § 6 I Nr. 1 – 11 Quarantäne: § 6 I Nr. 1 – 11 und § 6 II
Nicht-Risikogebiet (Luftverkehr)	✗	✓ Bei Einreise: Negativer PCR-Test (max. 72h) oder Antigen-Test (max. 48h) oder Impf-/Genesennachweis	✗	✗	Testpflicht: § 6 I Nr. 3 und 4

Weitere Informationen und Details unter: www.bmg.bund.de oder www.bmi.bund.de

Stadt Aulendorf - Bodenrichtwerte mit Stand 31.12.2020

Zone	Straße	BRW	Nutzung	GFZ	Fläche
1000	Glasergässle, Hauptstraße (Mitte) ab 24 bis 64, Hofgartenstraße, Kesslergässle, Metzgergässle, Schloßplatz	400 €	MK	2,50	920
	Parkstraße - Nußbaumer	440 €	MK	0,90	670
1005	Gumpengasse, Hauptstraße ab 64/65, Safranmoosstraße bis Nr. 7/8	295 €	Ml	1,30	690
	Bachstraße, Bauhofgasse, Cerbergasse, Hauptstraße (Ost) Nr. 1 bis Nr. 22, Hofschmiedgässle, Kolpingstraße, Mesnergässle, Pfarrhausgasse	260 €	MK	1,20	380
1015	Behnhofstraße, Brühlstraße, Graf-Erwin-Straße, Hermann-Lanz-Straße, Hermann-von-Vicari-Straße, Kneippstraße, Kornhausstraße, Landhausstraße, Lerchenstraße, Poststraße, Schillerstraße, Schulstraße, Schwarzhäuserstraße, Uhlandstraße, Zoppelinstraße, Ziegelstraße, Zollenreuter Straße bis Nr. 49	320 €	Ml	1,30	450
	Eckstraße, Gumpenbühl, Gumpenweihergässle, Hexenock, Im Gumpen, Keßlergässle, Mühlweg, Neue Gasse, Radgasse, Sackgasse, Schmiedgässle, Schulhalde, Schulgässle	240 €	Ml	1,00	380
1025	Altenwindenstraße, Mockenstraße	140 €	Ml	0,70	390
1030	Breiteweg, Friedenstraße, Mozarstraße	295 €	W	0,70	310
1040	Chillweg, Kardamomweg, Ingwerstraße, Hillstraße 24-36, Zimtweg	235 €	W	0,70	600
	Am Sonnenbühl, Auf dem Galgenbühl, Galgenbühlstraße, Heinrich-Harle-Straße, Hillstraße(Ost) bis Nr. 50, Safranmoosstraße ab Nr. 20, Saulgauer Straße	190 €	W	0,40	640
1050	Bildstock, Hillstraße (West) ab Nr. 51	200 €	W	0,50	590
1100	Am Römerbad, Amselweg, Finkenweg, Schützenhausstraße bis Nr. 12	220 €	W	0,70	750
1105	Leutenbreitstraße, Lastraße, Lehmgrabenweg	190 €	W	0,70	820
	Scherergässle, Schussenrieder Straße, Wilmerweg	125 €	Ml	0,80	460
1145	Atzenberger Weg, Bändelstockweg, Schwalbenweg, Schützenhausstraße ab Nr. 13	200 €	W	0,40	920

Zonc	Straße	BRW	Nutzung	GFZ	Fläche
1150	Am langen Hag, Eibswellerstraße WA, Heincstraße, Laurenzbühlstraße, Vochezerstraße	280 €	W	0,50	750
1151	Eibswellerstraße GWB	400 €	W	0,70	k.A.
1155	Josef-Rieck-Straße	230 €	W	k.A.	700
1160	GW3 Waldseer Straße	300 €	W	0,90	860
1180	GE Waldseer Straße	45 €	MI/W	k.A.	920 m²
1200	Häuserstraße, Hugo-Halt-Weg, Zollenreuter Fußweg, Zollenreuter Straße ab Nr. 50	135 €	MI/WA	1,30	500
1210	Sättelestraße, Spitalweg, Rugetsweiler Straße	80 €	MI	0,30	2580
1220	Am Bächle 2, Auf dem Kronenberg 2, Seulgauer Straße 3,5,7,9,10	160 €	W	0,70	1.190
1240	Allemännering, Keitenweg, Staufenerweg, Wolfenweg	230 €	W	0,90	720
1245	Ahornweg, Althäuser Straße, Am Bächle, Am Eisenbühl, Auf dem Kronenberg, Auf der Steige bis Nr. 34, Birkenweg, Buchstraße, Conchesstraße, Eichenweg, Erlenweg, Eschenweg, Friedhofgasse, Gottesackerweg, Riedweg (Nord) bis Nr. Akazienweg, Apfelbaumweg, Beim Gottesacker, Birnbaumweg, Riedweg (Süd) ab Nr. 45, Steinenbacherweg (West) ab Nr. 34	240 €	W	0,60	790
1250	Gottesacker, Birnbaumweg, Riedweg (Süd) ab Nr. 45, Steinenbacherweg (West) ab Nr. 34	180 €	W	0,6	530
1255	Anemomenweg, Blumenstraße, Edelweißweg, Fiecierweg, Paul-Klee-Weg, Rosenstraße, Schreinerweg, Steinenbacher Weg (Ost)	280 €	MI/W	0,8	500
1260	Auf der Steige, (Ost) ab Nr. 35, Enzanweg, Garterstraße, Maler Sauter-Straße, Michel-Buck-Straße, Rosmarweg, Sachsenweg, Sandweg	300 €	W	0,70	430
1265	Achtmühlbüsch, Booser Straße, Hügeliweg, Im Graben, Inselweg, Mordinenweg, Rainweg, Reutener Straße, Schussenstraße	170 €	W	0,50	520
1280	Hasengartle Gewerbegebiet "Sandäcker"	45 €	GE	0,30	3120
1285	Alte Kiesgrube	50 €	GE	0,30	2450

Zone	Straße	BRW	Nutzung	GFZ	Fläche
1280	Carthago	50	GE	0,7	7300
3500	Außengebiete (§ 35 BauGB): Amberg, Auf der Scheibe, Bärenweiler, Bläsis, Boosen, Bränchhaus, Buschhorn, Eisenfurt, Ebbach, Faßmacher, Fundschmid, Gasser, Gebelsherb, Geiger, Gruber, Halberhof, Haslach, Herdtle, Hill, Hilfsstraße ab Nr. 70, Hinterweilnerhaus, Latsch, Laubronnen, Lippertweiler, Locherhof, Lohren, Multer, Neuhaus, Oberrauen, Poppenmaler, Tankwirt, Rohren, Röschen, Rothausle, Schindelbach, Spiegler, Steegen, Tabisch, Tiergarten, Tubel, Ungerhof, Unterrauchen, Vogelplatz, Vogehang, Wallenrute, Waimenberg, Winkstock	40 €	§ 35	0,40	1350
4000	Blumen: Achstraße, Ebenbacher Weg, Heuweg, Kleiner Esch, Schmitzenweg, Waldweg, Wolpertswender Straße	120 €	MD/MI/W	0,40	750
4100	Hellersstraße, Hasenbergstraße, Lotzergasse, Münchreutner Straße, Teichweg, Würzbühl	75 €	MD/MI/W	0,30	950
4200	Rugetsweiler: Bergstraße, Bruckstraße, Buchenweg, Erikenweg, Holunderstraße, Lindenweg, Nelkenweg, Rugetsweiler Straße, Spitalweg, Tobelesch, Tobelweg, Tulpenweg, Veilchenweg	160 €	W	0,30	720
4300	Steinenbach: Arnold-Jansen-Straße, Abt-Reher-Straße, Brothäbe, Döbelmühle, Grundesch, Holzmannweg, Karl-Rehm-Straße, Rowenstock, Schwendestraße, Stajige, Steinstraße	140 €	MD/MI/W	0,60	680
4400	Tannhausen: Ankermoosstraße, Blumenau, Booser Straße, Echbühl, Eschlestraße, Hangelweg, Hausstraße, Knoblergasse, Kohlstattweg, Locerer Gasse, Riechbachstraße, Röhrener Gasse, Tannhäuser Straße, Wiesrainstraße, Ziegelholstraße	120 €	MD/W	0,40	810
4500	Tannweiler: Bethentälelweg, Eisenfurter Straße, Flurweg, Jägerweg	80 €	MD	0,40	660
4600	Zollenreute: Ahrenweg, Ambergstraße, Borgesch, Blönnieder Straße, Burgweg, Dinkelgasse, Hopfenweg, Im Obstgarten, Innerstraße, Mochenwanger Straße, Ispenweg, Schloßstraße	130 €	MD/W	0,40	690
4680	Gewerbegebiet Erdolin-Stark-Straße	35 €	GE	0,30	12750
4700	Eibsweller	80 €	MD	k.A.	k.A.
	Grünland	2,50 €	L	k.A.	12900
	Ackerland	4,50 €	L	k.A.	40.400
	Gartenland	9,00 €	L	k.A.	800
	Wald	1,85 €	L	k.A.	37000

BRW	Bodenrichtwert pro m²
GFZ	Geschossflächenzahl = Maß der baulichen Nutzung, nach der vorgefundenen mittleren Ist-GFZ
ebf	Die Bodenwerte beziehen sich auf erschließungsbeitragsfreies Bauland, bei dem vom abgerechneten Zustand auszugehen ist
Nutzung	Art der baulichen Nutzung nach BauNVO und § 35 BauGB

Bericht aus der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 14.06.2021

In Vertretung von BM Burth leitet SR Zimmermann die Sitzung und begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Bekanntgaben

Hauptamtleiterin Thoma teilt mit, dass bzgl. der angedachten Bürgerteststation am Stee-gersee Kontakt mit der Fa. Medihoff aufgenommen wurde. Nach interner Absprache wurde entschieden abzuwarten, ob sich die Inzidenzwerte soweit reduzieren, dass eine Testpflicht entfällt.

Einwohnerfragestunde

Herr Plamper hat Fragen zum Thema „bezahlbarer Wohnraum“. Er bringt vor, dass bei der heutigen Beratung zum BPlan Bildstock II die Gelegenheit wahrgenommen werden sollte zu klären, ob in diesem Gebiet Geschosswohnungsbau ermöglicht und bei möglichen 26 WE, 5 Sozialwohnungen geschaffen werden könnten, was einem Anteil von 20 % entsprechen würde. Und nicht wie von der Verwaltung vorgeschlagen nur mit 1- und 2-Familienhäusern zu bebauen. Vors. Zimmermann antwortet, dass bei der heutigen Beratung zum Bildstock II auch thematisiert werden soll, ob in diesem Bereich durch die Bebauung mit MFHäusern/ Geschosswohnungsbau ggf. bezahlbare Wohnungen geschaffen werden können. Weiter möchte H. Plamper wissen, warum der Tagesordnungspunkt (TOP) 8, der am 17.05.2021 von der Tagesordnung genommen wurde, heute nicht auf der Tagesordnung ist. Vors. Zimmermann antwortet, dass damals die Unterlagen nicht eingestellt waren und daher der TOP abgesetzt wurde. Dieser wird in einer der nächsten Sitzungen nachgeholt. Abschließend fragt H. Plamper nach den Beweggründen, warum der Beschluss vom 14.12.2021 zur Bebauung Riedweg mit Hoffnungshäusern noch nicht zurückgenommen wurde und merkt an, ob es daran liegen kann, dass H. Lieb nicht mehr Geschäftsführer der HTS ist?

Baugebiet Bildstock II - Planungsoption Geschosswohnungsbau

Architektin Fr. Kasten stellt die Planung vor.

Planungsrechtliche Voraussetzungen anlässlich der Planung

Das Plangebiet ist im Flächennutzungsplan der Stadt Aulendorf als Wohnbaufläche W4 ausgewiesen. Für das Plangebiet besteht ein rechtskräftiger Bebauungsplan „Am Bildstock II“ vom 24.01.1994, der Allgemeines Wohngebiet WA, Verkehrsflächen und Grünflächen festsetzt. Der südöstliche Teilbereich des Bebauungsplanes „Am Bildstock II“ wurde in den 1990er Jahren umgesetzt und ist vollständig bebaut. Die Flächen des Grundstücks Flst. Nr. 950 verblieben in privatem Eigentum und standen für eine Erschließung und Bebauung bislang nicht zur Verfügung. Zwischenzeitlich konnten die Flächen durch die Stadt Aulendorf erworben werden. Bei der Aufstellung des Bebauungsplanes „Am Bildstock II“ wurde eine

sehr großzügige Grundstücksaufteilung gewünscht, die nicht mehr zeitgemäß ist. Zudem ist in Teilbereichen eine Bebauung mit ausschließlich Doppelhäusern festgesetzt, die in Aulendorf nicht der Nachfrage entspricht. Mit der Änderung des Bebauungsplanes sollte zunächst für die bisher unbebauten Bereiche (Grundstück Flst. Nr. 950) eine Nachverdichtung, vor allem durch Reduzierung der Grundstücksgrößen und die Verkleinerung des zentralen Platzbereiches erreicht werden. Alternativ soll nun auf Wunsch des Gemeinderates eine Bebauung mit Mehrfamilien-Wohnhäusern untersucht werden. Die Fläche des Geltungsbereiches des Bebauungsplanes „Am Bildstock II – 2. Änderung“ beträgt 6.017 m².

Immissionsschutz/Verkehrslärm

Das Plangebiet liegt teilweise im Lärmeinwirkungsbereich der Saulgauer Straße, Landesstraße L 285. Für die Außenwohnbereiche, wie Terrassen, Loggien, Balkone bleibt die Immissionsbelastung, wie die Schallimmissionsprognose aufzeigt, aufgrund des Abstandes zur Landesstraße unterhalb des aus lärmmedizinischen Gründen anzusetzenden Grenzwertes von 62 dB(A). Im Zuge der Planaufstellung wurden zunächst aktive Lärmschutzmaßnahmen in Form eines Lärmschutzwalles, bzw. einer Lärmschutzwand geprüft. In Abstimmung mit dem Gutachter wurde auf die Errichtung von aktiven Lärmschutzmaßnahmen verzichtet. Die südlichen Baugrundstücke werden von der Saulgauer Straße nach Norden hin um ca. 30 m abgerückt. Die entstehenden Freiflächen werden für das erforderliche Regenwasserrückhaltebecken und als öffentliche Grünflächen zur Eingrünung des südlichen und westlichen Ortsrandes genutzt. Für die Gebäude innerhalb der im Planteil entsprechend gekennzeichneten Flächen müssen jedoch Vorkehrungen zum Schutz gegen Außenlärm (passive Lärmschutzmaßnahmen) festgesetzt werden. Bei diesen Gebäuden müssen die der Belüftung dienenden Fenster von Schlafräumen auf den lärmabgewandten Seiten der Gebäude angeordnet werden, oder sofern dies nicht möglich ist, alle Schlafräume mit schallgedämmten Lüftungseinrichtungen ausgestattet werden. Mit der Alternative Geschosswohnungsbau sind Gebäude mit drei Vollgeschossen als Höchstgrenze zulässig. Das Lärmschutzgutachten berücksichtigt bislang nur die Lärmeinwirkungen auf Gebäude mit zwei Vollgeschossen. Das Gutachten muss entsprechend (Berechnungen und Isophonendarstellungen) ergänzt werden.

Bebauung Mehrfamilien-Wohnhäuser

Für das Plangebiet wurde alternativ eine Bebauung mit Mehrfamilien-Wohnhäusern untersucht. Die Lage am Ortsrand und die Nachbarschaft zu einer bestehenden kleinteiligen, ein- bis zweigeschossigen Bebauung stellt besondere Anforderungen an das Einfügen der geplanten Gebäude in die vorgefundene städtebauliche Situation. Im Entwurfskonzept zum Bebauungsplan Am Bildstock aus dem Jahr 1993 sind Einzel- und Doppelhäuser, jeweils durch die Garagen paarweise verbunden, locker um eine zen-

trale angerartige Grünfläche gruppiert. Dieses Konzept wird auch für den Änderungsbereich beibehalten. Die Verkehrserschließung soll über die ausgebaute Straße Am Bildstock, die den Angerbereich umschließt, erfolgen. Der Hofbereich und die Wohnstraße Am Bildstock erhalten über einen Fußweg Anschluss an den geplanten Fuß- und Radweg entlang der Verbindungsstraße zwischen Hillstraße und Saulgauer Straße. Das Gelände ist von Nordwesten nach Südosten um ca. 5 m geneigt. Damit sich die Wohngebäude in die bestehende Bebauung und in das natürliche Gelände einfügen, werden 4 Einzelhäuser vorgeschlagen, die höhenversetzt dem Geländeverlauf folgen. Der Zugang kann zudem jeweils versetzt zum EG-Niveau erfolgen, sodass für die eine Wohnung ein Hochparterre, für die andere Wohnung ein ebenerdiger Ausgang in den Gartenanteil möglich ist. In der Grundriss-Studie sind die drei südlichen Gebäude als sog. Zweispänner mit jeweils 2 Dreizimmer-Wohnungen im EG und 1. OG und 2 Zweizimmer-Wohnungen im zurückgesetzten obersten Geschoss dargestellt. Das Gebäude an der Hillstraße schließt den Innenhof nach Norden hin ab. Hier sind in einem sog. Dreispänner jeweils 2 Vierzimmer-Wohnungen und 1 Einzimmer-Appartement im EG und 1. OG und 2 Dreizimmer-Wohnungen mit Dachterrasse im obersten Geschoss vorgesehen. Gegenüber der bisher geplanten Alternative mit 6 Grundstücken für Ein- und Zweifamilien-Wohnhäuser erhöht sich die Anzahl der Wohneinheiten in der dargestellten Grundriss-Studie von bisher max. 12 WE auf 26 WE. Im bestehenden Baugebiet Am Bildstock sind für die Gebäude zwei Vollgeschosse als Höchstgrenze zugelassen. Das zweite Vollgeschoss kann dabei aufgrund der festgesetzten Traufhöhen nur im Dachgeschoss liegen. Es sind Satteldächer mit steiler Dachneigung von 42° bis 47° festgesetzt. Um bei Gebäuden mit Geschosswohnungen eine zeitgemäße Formensprache zu ermöglichen und Dächer mit zahlreichen Dachaufbauten oder Dacheinschnitten zu vermeiden, wird vorgeschlagen, für die Gebäude drei Vollgeschosse zuzulassen, mit der Maßgabe, dass das oberste Geschoss zumindest an den beiden Schmalseiten zurückgesetzt werden muss. Die Gebäude sind jeweils versetzt zu den angrenzenden bestehenden Wohnhäusern, mit einem Abstand von 5 m bis 7 m zur Nachbargrenze angeordnet, um eine Beeinträchtigung der bestehenden Nachbarbebauung soweit als möglich zu vermeiden. Nach Ansicht der Verwaltung erscheint aus städtebaulichen Aspekten die Bebauung mit Einfamilienhäusern an dieser Stelle sinnvoller. Vors. Zimmermann ergänzt, dass heute entschieden werden sollte, ob es bei 1- und 2 Familienhäusern bleiben soll oder auch Geschosswohnungsbau in Frage kommen soll.

Nach ausführlicher Diskussion wird bei 11 Ja-Stimme und 1 Enthaltung folgender Beschluss gefasst.

1. Die Verwaltung wird beauftragt die Entwurfsplanung mit zwei Mehrfamilienhäusern zu erarbeiten.

2. Die Zufahrt soll über die Saulgauer Straße und Hillstraße erfolgen.
3. In den Mehrfamilienhäusern sollen drei Wohnungen für bezahlbares Wohnen ausgewiesen werden..

Bebauungsplan Hofgarten, 4. Änderung 1. Zustimmung Entwurf, 2. Auslegung und Beteiligung

SR Harsch ist befangen und nimmt an der Beratung und Beschlussfassung nicht teil. Bauamtsleiterin Fr. Kreutzer erläutert den Sachverhalt. In der Gemeinderatssitzung am 17.05.2021 hat der Gemeinderat der Stadt Aulendorf den Aufstellungsbeschluss zur 4. Änderung des „Bebauungsplans Hofgarten“ gefasst und dem vorgelegten Planentwurf zugestimmt. Hinsichtlich der Dachbegrünung hat der Gemeinderat beschlossen, dass die Dachbegrünung für den ersten Bauabschnitt nicht gefordert wird. Für die weiteren Bauabschnitte mit den geplanten zwei- und dreigeschossigen Bauwerken ist weiterhin eine Dachbegrünung vorgesehen. Infolge der Gemeinderatssitzung am 17.05.2021 wurde der „Bebauungsplan Hofgarten, 4. Änderung“ dem Landratsamt Ravensburg vorab zur Verfügung gestellt. Im Rahmen dessen wurde geäußert, dass die Änderung der Dacheindeckung nur für den gesamten Bebauungsplan erfolgen kann. Zudem wurde darauf hingewiesen, dass die Änderung von alten Bebauungsplänen nur in Abstimmung mit allen Grundstückseigentümern geändert werden kann, und vom Landratsamt Ravensburg als nicht umsetzbar gesehen wird. Die Änderung des Bebauungsplanes hinsichtlich der Dacheindeckung wird vom Landratsamt Ravensburg nicht als notwendig erachtet, da im Rahmen der Baugenehmigung für die Ferienwohnanlage die Kompensationsmaßnahme (Begrünung Flachdach Therme) anerkannt wurde. Für die Auslegung und Beteiligung zum nun geänderten Planentwurf ist eine erneute Zustimmung des Gemeinderates erforderlich.

Räumlicher Geltungsbereich/Plangebiet:

Das Plangebiet liegt im Norden der Stadt Aulendorf. Das Umfeld ist durch heterogene Nutzungen geprägt. Es enthält neben dem Thermalbad das Schulzentrum Aulendorf und den Hofgarten. Das Gebiet reicht im Osten bis zur Schussenrieder Straße und im Westen bis zur Ebisweilerstraße. Es wird im Norden von der Schützenhausstraße begrenzt. Im Westen grenzen die Geltungsbereiche der Bebauungspläne Ebisweilerstraße/Schützenhausstraße, Laurenbühl und Laurenbühl II an. Die Fläche der Teiländerung beträgt ca. 9,00 ha. Die Gebietsabgrenzung ergibt sich aus dem Lageplan.

Erfordernis der Planaufstellung/Planungsziele:

Mit der Änderung des Bebauungsplans ‚Hofgarten‘ erfolgt eine Bereinigung von Überlappungen mit dem angrenzenden Bebauungsplan Laurenbühl II. Außerdem wird die Fläche westlich der Ebisweilerstraße aus dem Geltungsbereich herausgenommen, um eine klare Begrenzung mit dem Nordrand der Ebisweilerstraße zu erreichen. Aus dem Geltungsbereich herausgenommen

wurde eine Fläche von insgesamt ca. 6550 qm. Dies betrifft im Bereich des Bebauungsplans Laurenbühl II das Flurstück Nr. 798 (Ebisweiler Straße) und westlich der Ebisweilerstraße die Flurstücke 577/5, 577/7, 577/8, 577/9 und 577/12. Die Flächen waren im Bebauungsplan Hofgarten als öffentliche Verkehrs- und Grünflächen festgesetzt. Die alte Planung basierte in diesem Bereich auf einer Verkehrsplanung der Ebisweilerstraße, die in dieser Form nicht realisiert wurde. Die herausgenommenen Flächen sind im abgebildeten Lageplan schraffiert dargestellt. Außerdem wurde inzwischen westlich der Ebisweilerstraße ein Hotel errichtet. Der alte Bebauungsplan ‚Ebisweilerstraße‘ wurde 2015 aufgehoben. Mit der Neuabgrenzung bleiben alle planungsrechtlichen Festsetzungen und örtlichen Bauvorschriften im neu gefassten Geltungsbereich erhalten.

Übergeordnete Planungen/bestehendes Planungsrecht

Die Neuabgrenzung des Bebauungsplans ‚Hofgarten‘ steht nicht im Widerspruch zum wirksamen Flächennutzungsplan der Stadt Aulendorf. Aufgrund der gegebenen Nutzungen und Bebauung sind erhebliche negative Umweltauswirkungen infolge der Planung nicht zu erwarten. Es werden keine zusätzlichen Bauflächen ausgewiesen. Die Planung hat keine zusätzlichen Eingriffe in Natur und Landschaft zur Folge und erfordert keine Maßnahmen zum Ausgleich von Eingriffen.

Verfahrensart – Anwendung des beschleunigten Verfahrens nach § 13 BauGB

Aufgrund der Neuabgrenzung sind erhebliche negative Umweltauswirkungen nicht zu erwarten. Die Voraussetzungen für die Anwendung des vereinfachten Verfahrens nach § 13 BauGB sind gegeben. SR Groll erkundigt sich nach dem Bereich des ‚Vita-Hotels. Er möchte wissen, ob dies nach der Änderung sich im ‚rechtsfreien Raum‘ befindet. Fr. Kreutzer teilt mit, dass dieser Bereich dann nach § 34 BauGB zu beurteilen wäre. SR Michalski spricht sich ebenfalls dafür aus, hier Klarheit zu schaffen und das Ziel im Bereich des reduzierten Bebauungsplanes sollte nur die Planungsgrundlage für die Therme und ein Thermenhotel sein. Er stellt den Antrag den Beschluss um die Aufstellung einer Veränderungsperre zu ergänzen. SR Marquart stellt einen Antrag auf Vertagung um die Verwaltung zu beauftragen die rechtliche Situation für den Bereich des Vita-Hotels zu klären. Dieser weitergehende Antrag wird zuerst zur Abstimmung gebracht.

Es ergeht folgender Beschluss: Bei 12 Ja-Stimmen, 1-Nein-Stimme wird der Antrag von SR Marquart auf Vertagung beschlossen.

24.04.2017

Hauptamtsleiterin Thoma stellt den Sachverhalt vor.

Verbot von Grabsteinen aus ausbeuterischer Kinderarbeit

Bereits im Januar und November 2014 hat der Gemeinderat dieses Thema beraten. Am 19.11.2014 wurde folgender Beschluss gefasst:

1. Der Verwaltungsausschuss beschließt den Empfehlungsbeschluss vom 19.01.2014 zur Änderung der Friedhofsatzung, Verbot von Grabsteinen aus ausbeuterischer Kinderarbeit, aufzuheben.
2. Die Verwaltung wird beauftragt die auf dem Aulendorfer Friedhof tätigen Steinmetze anzuschreiben und darauf hinzuweisen, dass es von Seiten der Stadt Aulendorf begrüßt wird, wenn keine Grabsteine aus ausbeuterischer Kinderarbeit verwendet werden.

Im November 2020 haben die Landtagsfraktionen von Grünen und CDU einen Gesetzentwurf zur Änderung des Bestattungsgesetzes (BestatG) in den Landtag eingebracht. Ziel des Gesetzentwurfs war es, Anforderungen an den Nachweis für Grabsteine und Grabeinfassungen, die ohne Einsatz schlimmster Formen der Kinderarbeit hergestellt wurden, aufzustellen, um Gemeinden eine Grundlage zur rechtssicheren Ausgestaltung ihrer Friedhofsordnungen zu geben. Das Gesetz wurde am 27.01.2021 im Landtag beschlossen. Die Änderung ist am 12.02.2021 in Kraft getreten. Geändert wurde lediglich § 15 BestatG. In den vergangenen Jahren hatte der VGH Baden-Württemberg einige Friedhofsatzungen für rechtswidrig erklärt, weil die darin geforderte Nachweisführung zur Herkunft der Steine für die klagenden Steinmetze unzumutbar sei. Die Gesetzesänderung implementiert nun ein abgestuftes Nachweisverfahren und Gütesiegel, die von anerkannten Stellen geprüft sind. Konkret sieht § 15 BestatG nun ein dreistufiges Verfahren für den Nachweis vor, dass Grabsteine nicht mit Einsatz schlimmster Formen von Kinderarbeit hergestellt wurden:

Stufe 1

Demnach gelten Grabsteine, die aus dem Europäischen Wirtschaftsraum oder der Schweiz stammen, als frei von Kinderarbeit.

Stufe 2

Bei Steinen aus anderen Herkunftsländern ist der Nachweis durch bewährte Gütesiegel möglich. Diese müssen nach transparenten Kriterien von unabhängigen Institutionen vergeben werden und geeignet sein, sicherzustellen, dass die Herstellung ohne Einsatz schlimmster Formen der Kinderarbeit im Sinne der Konvention 182 der Internationalen Arbeitsorganisation erfolgt ist. Laut der Gesetzesbegründung sind solche Zertifikate auf der Internetplattform „siegelklarheit.de“ gelistet.

Stufe 3

Für den Fall, dass ein Steinmetz ein entsprechendes Zertifikat nur unter unzumutbaren Belastungen oder gar nicht vorlegen kann, genügt es, wenn er schriftlich erklärt, dass ihm keine Anhaltspunkte dafür bekannt sind, dass die Grabsteine mit Kinderarbeit hergestellt wurden.

Die Stadtverwaltung begrüßt, wie der Gemeinderat weiterhin und ausdrücklich das Ziel, Kinderarbeit beim gesamten Herstellungsprozess von Grabsteinen zu verhindern. Gerade im Hinblick auf die Erfahrungen mit der bestehenden Ermächtigungsgrundlage wurde jedoch erwartet, dass zur Umsetzung dieses Ziels ein

rechtssicherer Weg gewählt wird. Vor diesem Hintergrund bewertet der Gemeindegtag die Gesetzesänderung im Hinblick auf die praktische Umsetzbarkeit und die Rechtssicherheit kritisch. Nach wie vor gibt es keine Klarheit bezüglich der Anerkennung verwendeter Siegel. Insbesondere kann in einer Friedhofssatzung wohl kaum ausschließlich die Internetplattform „Siegelklarheit.de“ als (einzige) zulässige Quelle für die Beurteilung vorgegeben werden, da nicht ausgeschlossen ist, dass es auch andere bewährte und geeignet Siegel gibt, die jedoch nicht auf dieser Plattform gelistet sind. Diese Bedenken und einen –aus Sicht des Gemeindegtags – besseren Lösungsansatz wurde im Rahmen des Beteiligungsverfahrens in einer gemeinsamen Stellungnahme mit dem Städte- tag gegenüber dem Land auch kommuniziert. Derzeit prüft der Gemeindegtag noch, ob eine entsprechende Regelung in der Mustersatzung einer Friedhofssatzung umsetzbar ist. Städten und Gemeinden, die einen neuen Anlauf zur Verhinderung der Verwendung von Grabsteinen und Grabeinfassungen aus ausbeuterischer Kinderarbeit auf ihren Friedhöfen unternehmen wollen, empfiehlt der Gemeindegtag, sich bei der Formulierung des Tatbestandes in der Friedhofssatzung möglichst eng am Gesetzestext zu orientieren. Die Vorschrift könnte dann wie folgt lauten:

§ 16a Verbot von Grabsteinen und Grabeinfassungen aus ausbeuterischer Kinderarbeit

(1) Es dürfen nur Grabsteine und Grabeinfassungen aufgestellt werden, die nachweislich ohne Einsatz schlimmster Formen der Kinderarbeit im Sinne des Artikels 3 des Übereinkommens 182 der Internationalen Arbeitsorganisation vom 17. Juni 1999 über das Verbot und unverzügliche Maßnahmen zur Beseitigung der schlimmsten Formen der Kinderarbeit (BGBl.2001 II S. 1290, 1291) hergestellt worden sind.

(2) Der Nachweis im Sinne des Absatzes 1 ist erbracht, wenn durch lückenlose Dokumentation dargelegt wird, dass die Grabsteine und Grabeinfassungen vollständig in Mitgliedstaaten der Europäischen Union, weiteren Vertragsstaaten des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum oder der Schweiz hergestellt wurden.

(3) Der Nachweis im Sinne des Absatzes 1 ist auch erbracht, wenn durch ein bewährtes Zertifikat bestätigt wird, dass die verwendeten Steine in der gesamten Wertschöpfungskette ohne Einsatz schlimmster Formen der Kinderarbeit hergestellt wurden. Bewährte Zertifikate sind schriftliche Erklärungen, die von gemeinnützigen oder anderen, von herstellenden Industrie und dem Handel unabhängigen Organisationen oder Einrichtungen nach transparenten Kriterien vergeben werden und die mindestens sicherstellen, dass die Herstellung ohne Einsatz schlimmster Formen der Kinderarbeit regelmäßig durch sachkundige und unangemeldete Kontrollen vor Ort überprüft wird. Als bewährt gelten Zertifikate insbesondere, wenn den Zertifizierern auf allgemein zugänglichen und anerkannten Plattformen nach Evaluation des Zertifizierungsprozesses und Publikation der gewonnenen Ergeb-

nisse Authentizität zugesprochen wird.

(4) Ist die Vorlage eines bewährten Zertifikats nicht oder nur unter unzumutbaren Belastungen möglich, hat der betroffene Händler stattdessen eine schriftliche Erklärung vorzulegen, in der er zusichert, dass ihm keinerlei Anhaltspunkte dafür bekannt sind, dass die Grabsteine und Grabeinfassungen unter Einsatz schlimmster Formen der Kinderarbeit hergestellt wurden.

(5) Eines Nachweises im Sinne von Absatz 1 bedarf es nicht, wenn der Letztveräußerer glaubhaft macht, dass die Grabsteine oder Grabeinfassungen aus Naturstein oder deren Rohmaterial vor dem 1. März 2021 in das Bundesgebiet eingeführt wurden.

Dies zeigt, dass der Nachweis und die Kontrolle der vorgenannten Vorgaben enorm schwierig ist und schlussendlich eine einfache schriftliche Erklärung jedes Händlers/Steinmetz ausreicht. Dennoch kann mit diesen Satzungsregelungen ein Zeichen gesetzt werden, auch wenn klar sein muss, dass damit das Ziel, ausbeuterische Kinderarbeit zu verhindern, noch nicht erreicht wird und damit gewisse Rechtsunsicherheiten verbunden sind. Der Verwaltungsausschuss hat hierzu am 05.05.2021 folgenden einstimmigen Beschluss gefasst: Der Verwaltungsausschuss empfiehlt dem Gemeinderat die Friedhofssatzung dahingehend zu ändern, dass das Verbot von Grabsteinen und Grabeinfassungen aus ausbeuterischer Kinderarbeit aufgenommen wird. Weitere Anpassungen sind für das Schmetterlingsgrabfeld für Tot- und Fehlgeburten (Sternengrabfeld) in § 11 und § 21 vorgesehen. Der Beschluss erfolgt ohne Wortmeldungen

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die vorgelegte 2. Änderung der Friedhofsordnung vom 24.04.2017

Verschiedenes

Unkrautbekämpfung an Straßenrändern

SR Groll fragt warum entlang der Randsteine der Straßen im Stadtgebiet Herbizide eingesetzt wurden und möchte wissen, welches Mittel verwendet wurde. Bauamtsleiterin Fr. Kreutzer teilt mit, dass es kein Herbizideinsatz war, sondern eine Unkrautbeseitigung mittels Heißwasserdampf. SR Michalski ergänzt, dass der AUT darüber beraten habe, ob der Unkrautbesen oder die Heißwasserdampfmethode vorteilhafter ist. Er bittet darum, dies in einem kurzen Bericht im aulendorf aktuell klarzustellen.

Mäharbeiten am Hang beim Kindergarten Zollenreute

SR Waibel bemängelt, dass der Hang beim Zugang zum Kindergarten Zollenreute unnötigerweise komplett abgemäht wurde. Dies ist aus seiner Sicht nicht erforderlich, die Gräser könnten für die Tierwelt stehen bleiben. Er bittet darum die Planungen für die Grünpflege/Mähplan im AUT vorzustellen. Fr. Kreutzer teilt mit, dass der Leiter des Grüntrupps eine interne Planung hierfür hat, konkrete Festlegungen wurden bisher nicht besprochen.

Grünpflege an den Ortseingängen/Poststraße

SR Michalski bemängelt, dass beim Kreis-

verkehr am Steinenbacher Weg die hohen Gräser bisher nicht gemäht wurden. Zudem wachsen im Kreisverkehr und in den Verkehrsinseln Distel. Es wäre wichtig, dass die Ortseingänge ein positives Bild abgeben. SR Groll verweist auf das positive Bild des Wildkraut- und Blumenbewuchses in der Poststraße.

Hochwasserschutz

SR Thurn erkundigt sich nach den Planungen für den Hochwasserschutz z.B. im Bereich des Mahlweiher. Vors. Zimmermann teilt mit, dass die früheren Forderungen an den Hochwasserschutz bzgl. Mahlweiher und Mühlbach teilweise entschärft wurden. Fr. Kreutzer ergänzt, dass die erforderliche Sanierung des Damms beim Mahlweiher zwischen dem Landratsamt und dem Hause Königsegg geklärt werden muss.

Rugetsweiler Brücke

SRe Holzapfel und Groll erkundigen sich nach dem Sachstand der Rugetsweiler Brücke. Fr. Kreutzer antwortet, dass teilweise noch Kokosmatten gefehlt hatten. Zu den Fahrbahnmarkierungen und den Absturzsicherungen teilt sie mit, dass das Landratsamt mittels Plänen und Fotos informiert war und zunächst nur eine Empfehlung für Absturzsicherungen ausgesprochen hatte. Erst beim Vorort Termin wurde daraus ein absolutes Muss. Vors. Zimmermann ergänzt, dass Absturzsicherungen mittels Leitplanken angebracht werden. SR Groll fragt nach der Schlussrechnung. Fr. Kreutzer teilt mit, dass diese noch nicht vorliegt.

Hofgarten-Treff

Impulsweg gegen Rassismus und Ausgrenzung im Hofgarten seit Sonntag 11.07.2021 eröffnet

Der Familientreff im Hofgarten-Treff hat gemeinsam mit dem Kunstpädagogen Marco Cerolli eingeladen, einen Impulsweg gegen Rassismus und Ausgrenzung im Hofgarten zu gestalten.

An drei Terminen im Juli haben insgesamt 9 Teilnehmer und Teilnehmerinnen aus unterschiedlichen Kulturen sich mit dem Thema beschäftigt. Dabei war der Austausch untereinander genauso wichtig, wie das Gestalten der vier Darstellungen aus Holz.

Marco Cerolli hat die vier Holzfiguren im Vorfeld angefertigt. Die Teilnehmende gestalteten die Kunstobjekte mit Farbe und brachten Ihre Gedanken von demokratischen Werten mit ein. Die Objekte zeigen eine Mutterfigur mit einem Baby im Arm. Diese wurde von Karam Salem gestaltet. Sie möchte mit Ihrer Darstellung zeigen, dass alle Menschen von Müttern geboren werden und sie das Leben weitergeben, ganz gleich welche Hautfarbe und Nationalität sie haben. Am Brunnen entdecken die Besucher des Hofgartens ein Schiff. Joachim Haas möchte mit dieser Darstellung deutlich machen, dass Touristen aus den Industriestaaten ihre Reisefreiheit

für selbstverständlich halten und willkommen sind und auf der anderen Seite geflüchtete Menschen zurückgewiesen werden und zum Teil auf ihrem Weg nach Europa ertrinken. Eine weitere Darstellung zeigt ein Paar mit unterschiedlicher Hautfarbe, die eine bunte Erde in ihren Händen halten. Christine Vogt und Elisabeth Heiß wollen aufzeigen, dass jeder von uns das Zusammenleben auf der Erde mitgestaltet. Direkt vor der Terrasse des Hofgarten-Treffs steht ein Objekt, indem die drei Symbole der Weltreligionen ineinander dargestellt sind. Rayan und Alma, die jüngsten Teilnehmer der Veranstaltung wollen damit anregen, dass wir uns als Menschen begegnen sollen unabhängig von unserer Religion.

Die Ausstellung wurde am 11.07.2021 eröffnet. Dabei gingen die Besucher den Impulsweg durch den Hofgarten entlang und die Künstler erklärten, worauf sie mit ihrer Darstellung aufmerksam machen möchten. Das Ziel ist es, die Besucher zum Austausch und Nachdenken anzuregen, dafür sind bei den Figuren auch Aussagen angebracht. Diese sind im Austausch von Irmgard Vögtle-Laub und Emi Dangel mit den Künstlern entstanden.

Das Projekt wurde durch die Bundesförderung „Demokratie leben!“ ermöglicht.

Die Ausstellung können Sie bis Ende September besuchen.



Standesamt

Den Bund fürs Leben haben geschlossen: Sabrina Bücheler und Philipp Julian Häfele, Baidnt

Márta Németh und Jan Lutz Rinke, Bad Wörishofen

In die Ewigkeit abgerufen wurden:

Maria Wahl, Aulendorf

*Wir gratulieren
herzlich*



Frau Ingeborg Rist
zum **80. Geburtstag**

Frau Annalise Geßler
zum **85. Geburtstag**

Netzwerk Ehrenamt



Ehrenamt der Woche

Vereine, Institutionen und Organisationen in Aulendorf stellen sich vor!

In unserer neuen, regelmäßigen Rubrik möchten wir jede Woche einen Verein, eine Institution oder Organisation und seine/ihre ehrenamtliche Arbeit in Aulendorf vorstellen. Falls Sie Interesse an einer ehrenamtlichen Tätigkeit haben, melden Sie sich gerne bei der angegebenen Kontaktadresse!



Bildungs- und Sozialwerk der Landfrauen e.V.

LandFrauen Aulendorf e.V.

Der LandFrauenverband ist die Interessenvertretung aller Frauen im ländlichen Raum. Mit der Gründung des deutschen LandFrauenverbandes im Jahr 1948 ist es gelungen, die Interessen der rund 500.000 Mitglieder zu bündeln und effektiv nach außen zu vertreten mit einem Netzwerk, das über Jahrzehnte gewachsen ist und sich bewährt hat. Für neue Perspektiven der Frauen wird auf allen Verbandsebenen (Bundes-, Land-, Kreis- und Ortsverband) Bildung angeboten: ob berufliche Qualifizierung und Weiterbildung, Fitmachen fürs Verbandsengagement oder Veranstaltungen zu gesellschaftsrelevanten Themen von Ernährung bis Politik. Mit jährlich über 100.000 Angeboten und mehr als zwei Millionen Teilnehmerinnen sind die LandFrauen eines der größten Bildungsträger im ländlichen Raum. Die LandFrauen erfüllen eine wichtige soziale Funktion auf dem Land. Für uns hat Geselligkeit und gutes Miteinander eine große Bedeutung und schafft Zusammenhalt zwischen den Generationen, zwischen Stadt und Land, zwischen Erzeugern und Verbrauchern. Unser Verband vereint die Interessen

von Frauen verschiedener Berufsgruppen und aller Generationen.

Der Ortsverein Aulendorf wurde im Jahr 1985 als 17. Sprengelverein im Kreisverband Ravensburg gegründet. Seither ist der Vorstand des Ortsvereins Aulendorf bestrebt, für alle Frauen jeden Alters – mit oder ohne landwirtschaftlichen Hintergrund – ein passendes, vielseitiges und ansprechendes Veranstaltungsprogramm anzubieten. Interesse geweckt? Werden Sie LandFrau-Schnuppermitglied! Mit der kostenlosen Schnuppermitgliedschaft können Sie die LandFrauen ein Jahr lang völlig unverbindlich kennenlernen. Im Anschluss können Sie frei entscheiden, ob Sie Mitglied werden möchten. Pandemiebedingt sind unsere Veranstaltungen leider derzeit ausgesetzt. Weitere Infos zum LandFrauenverband erhalten Sie unter: www.landfrauenverband-wh.de

Kontakt:

Frau Angela Steinhauser (1.Vorsitzende)
Tel. Nr.: 07525 8231

Kirchen



Gottesdienste St. Martin

Samstag, 17. Juli 2021

18.00 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 18. Juli 2021

9.00 Uhr Feier der Erstkommunion

11.00 Uhr Feier der Erstkommunion

17.30 Uhr Dankandacht

Die Plätze in der Kirche sind an den beiden Gottesdiensten ausschließlich für die Erstkommunionkinder und deren Angehörigen reserviert.

Gottesdienste Thomaskirche

Sonntag, 18. Juli 2021 – am 7. Sonntag nach Trinitatis

bei gutem Wetter um 10.00 Uhr Gottesdienst im Kirchengarten mit Prädikant Dr. Ralf Laidinger

bei schlechtem Wetter finden **zwei** Gottesdienste um 9.00 Uhr und um 10.00 Uhr in der Thomaskirche statt.

Die musikalische Gestaltung übernimmt der Posaunenchor.

Parallel findet um 10.00 Uhr Kinderkirche statt.

Freitag, 23. Juli 2021

19.00 Uhr YOUNG-Aule Jugendgottesdienst mit Verabschiedung der Jugendreferentin Diakonin Mirjam Rampp



Neuapostolische Kirche

Sonntags um 9.30 Uhr
Donnerstags um 20.00 Uhr

Die Gottesdienste in Bad Saulgau finden in unserer Kirche in der Kramerstr. 12 statt! (Parkmöglichkeit auch auf dem Friedhofs-Parkplatz). Zu allen Gottesdiensten sind Sie herzlich willkommen!

Aufgrund der Corona-Pandemie bitten wir um Voranmeldung beim Vorsteher Christian Föll, Tel. 07524-9939943.

Infos: www.nak-sued.de oder www.nak.org

Gottesdienste im Schönstatt-Zentrum

Eucharistiefeiern im Schönstatt-Zentrum

Sonntag, 10.00 Uhr

Jeden 1. Freitag (Herz Jesu Freitag),
19.00 Uhr

Die Eucharistiefeiern finden im Haus statt,
bei schönem Wetter eventuell vor der
Kapelle

Anmeldung jeweils erforderlich
Tel. 0176/20985970

Beichtgelegenheit

Jeden 1. Freitag, 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr.
Anmeldung erforderlich Tel. 0176/20985970
Weiter gibt es das Angebot – „Ich hör dir zu
– Gespräch, Gebet, Seelsorge“ (weitere In-
formation im Schönstatt-Zentrum
07525 – 92340

Eucharistische Anbetung

Gestaltete Anbetung:

Dienstag: 8.00 – 9.30 Uhr (während der
Schulzeit)

Stille Anbetung:

Montag 12.00 Uhr – 15.00 Uhr

Dienstag 9.30 Uhr – 21.00 Uhr

Mittwoch 11.00 Uhr – 22.00 Uhr

Donnerstag 9.00 Uhr – 24.00 Uhr

Freitag 10.00 Uhr bis Sonntag 20.00 Uhr
durchgehend

Bündnisfeier mit Verbrennen der Krugpost
An jedem 18. des Mon. 19.00 Uhr

Veranstaltungen

SG Aulendorf Fußball Ausstel- lung „100 Jahre SGA Fußball“ nur noch dieses Wochenende

Im Jahr 2020 wurde die SG Aulendorf Fuß-
ball stolze 100 Jahre jung. Aufgrund des
weltweiten COVID-19 Virus durften sie im
Jubiläumsjahr 2020 den Geburtstag nicht
feiern.

Bis zum 18. Juli haben Sie noch die Möglich-
keit, die Ausstellung im Schloss Aulendorf zu
besichtigen.

Die Ausstellung führt durch die Geschichte
des Fußballs in Aulendorf. Von der Grün-
dung im Jahr 1920 bis heute sind viele Bil-
der, Fahnen, Dokumente u.v.m. im Aulendor-
fer Schloss ausgestellt. Außerdem kann man
am Empfang die Broschüre „100 Jahre Fuß-
ball in Aulendorf“ erwerben.



Frühschoppen Musikverein Blönried Zollenreute

Der Musikverein lädt Sie recht herzlich am
Sonntag den 25.07.2021 ab 11 Uhr zum ge-
mütlichen Frühschoppen mit Unterhaltungs-
musik ein. Genießen Sie den Morgen mit
kühlen Getränken und Grillwurst vor dem
Probelokal in Münchenreute.

Der Frühschoppen findet unter Einhaltung
der bekannten Corona Hygienemaßnahmen
und nur bei guter Witterung statt.

Außerdem sind wir am **Freitag den
16.07.2021 ab 19 Uhr** bei gutem Wetter auf
dem Feierabendhock im Schalander Bier-
garten zu hören.

Auf viele Besucher und eine gute Stimmung
freut sich Ihr Musikverein Blönried Zollenreute.

Kammertheater Karlsruhe on Tour

Vom 22. bis 25. Juli macht die Tour Halt in
Aulendorf und spielt im Park hinter dem
Wirtshaus Schalander. Tickets gibt es online
unter www.kammertheater-karlsruhe.de, vor
Ort im Rathaus Aulendorf und bei allen Re-
servix Vorverkaufsstellen.

Traumschöf – Seekrank vor Glück

Schlagerrevue von Ingmar Otto
Musikalisch hat das Traumschöf wirklich für
jeden Schlagerfan den passenden Song an
Bord. Dauerbrenner und Chartstürmer wie
die Hits von Beatrice Egli, dem Klubb3,
Udo Jürgens, Andrea Berg, Wolfgang Petry
oder Helene Fischer sorgen für Ohrwurmga-
rantie und ausgelassene Stimmung und die
Erinnerung an den schönsten Sommer.

TERMINE

22.+23. Juli um 19 Uhr

BESETZUNG

Karim Plett/Manuel Dengler, Christian Bin-

dert, Maja Sikora und Maike Merkel/Kathari-
na Martin

Inszenierung: Ingmar Otto

Musikalische Leitung: Markus Kapp



Ciao Bella – Ich heirate eine Familie

Eine Komödie von Ingmar Otto

Eine Hochzeitskomödie mit viel Charme, be-
kannten italienischen Hits von Eros Ramaz-
zotti, Adriano Celentano und Gianna Nanni-
ni, unzähligen Klischees und ganz viel Liebe.

TERMINE

24.+25. Juli 19 Uhr

BESETZUNG

Maja Sikora, Maike Merkel/Katharina Martin,
Christian Bindert, Karim Plett/Manuel Deng-
ler

Inszenierung: Ingmar Otto

Musikalische Leitung: Markus Kapp

Ausstattung: Florian Angerer

Bremen sucht die Stadtmusikanten

von Ingmar Otto nach dem Märchen der Ge-
brüder Grimm ab 4 Jahren

Ein spannend witziges Theaterstück für Kin-
der ab 4 Jahren mit den größten Hits von Gi-
raffenaffen und Deine Freunde.

TERMINE

24.+25. Juli um 14:30 Uhr

BESETZUNG

Maja Sikora, Maike Merkel/Katharina Martin,
Christian Bindert, Karim Plett/Manuel Deng-
ler

Inszenierung: Ingmar Otto

Musikalische Leitung: Markus Kapp

Ausstattung: Florian Angerer



Ist Ihre Hausnummer gut erkennbar?

Im Notfall kann das entscheidend
für rasche HILFE durch den ARZT
oder den RETTUNGSDIENST sein!

Vereine & Institutionen



Fahrradausflug-Blumenwiesen-Obstgarten-Besenwirtschaft

Freitag 16. Juli, 16.30 Uhr; Treffpunkt an der Friedhofskapelle

Die Aulendorfer Ortsgruppe des Bund für Umwelt und Naturschutz (B.U.N.D.) lädt ganz herzlich zu einer geselligen Sommer-Radtour durch die Oberschwäbischen Landschaft ein. Am Freitag 16. Juli um 16.30 Uhr startet die Radtour bei der Friedhofskapelle, Steinenbacher Weg 2 in Aulendorf. Die Gnießer-Radtour soll unseren Blick für die Naturschönheit mit den Blumenwiesen, Streuobstwiesen und Wildtieren der Region erweitern. Die Radtour ist sehr einfach und ca. 26 km lang. Als Besonderheit des Tages besuchen wird die Gartenwirtschaft in Mauern, bei Altshausen besucht.

In einem Bauernhaus von 1872 wurde eine Mostbesenwirtschaft eingebaut. In liebevoller Kleinarbeit wurden historische Ziegel, Fliesen und auch Balken vom „Kornhaus aus Aulendorf“ verwendet. Das Herz der Gastronomie ist ein Holzbackofen mit leckeren Dinnete. Das Gemüse und den Salat bezieht die Gaststätte vom Biohof und aus eigenem Anbau. Bei REGEN bilden wir Fahrgemeinschaften ab der Friedhofskapelle, Steinenbacher Weg 2. Der Obstgarten mit Blumenwiese ist eine ökologische Augenweide für Schmetterlinge, Bienen und Hummeln.

Herzlich eingeladen sind alle Naturschützer, Radlerinnen und Radler, gerne auch mit E-Bikes.

Klangwellen – Festival der Amateurmusik am See am Samstag, 17. Juli 2021 mit dem Ponticelli Ensemble

Überlingen – Im Rahmen der Landesgartenschau findet mit dem Namen „Klangwellen“ das Festival der Amateurmusik am See statt. In den Villengärten und am Uferpark treten über den gesamten Tag verschiedene Musikensembles aus dem Bodenseeraum auf. Der Deutsche Harmonika-Verband bietet auch eine Mitmachaktion mit einer Klanginstallation an.

Das Ponticelli Ensemble aus Aulendorf wird um **11.00 Uhr am Spielort „Bühne am Treffpunkt Baden-Württemberg“** auftreten. Mit dem Programm „querBeet“ spielt das Ensemble quer durch Klassik, Jazz, Filmmusik und Rock-/ Popklassik.



Schwäbischer Albverein

Wanderung des Schwäbischen Albvereins Aulendorf am 18.7.2021 in Ulm

Wir fahren mit der Bundesbahn nach Ulm und vom Bahnhof mit der Luinie 2 – der neuen Straßenbahn- hinauf zur Universität. Ausstieg - Botanischer Garten. Von der Haltestelle geht es ca 800 m weiter bis zum Eingang dieses Ulmer Juwels.

Uns erwarten 13 verschiedene Stationen mit informativ angelegten Rabatten, angefangen vom Apothekergarten, übers Rosarium bis zu den Ulmer Gärten.

Unser Weg führt nun hinunter ins Lehrter Tal, leicht ansteigend an Kleingärten vorbei, unter dem Autobahnzubringer hindurch, geht es nun etwas steiler nach oben und dann nach Süden weiter auf dem schön angelegten Ulmer Höhenweg. Dieser führt hinüber zur Wilhelmsburg. An den dicken Mauern vorbei geht es weiter zu einem Aussichtsturm und dann etwas steiler – die Fabrikstr. – hinunter, über einen Steg die Eisenbahnlinie querend, hinein in die Ulmer Innenstadt. Hinter dem Münster werden wir, so alles klappt in der Barfüßler-Brauerei unsere Rast einlegen, etwa so gegen 14 Uhr.

Nach einer Erholungspause geht es noch durchs Fischerviertel und dann zum Bahnhof. Ankunft in Aulendorf geplant 18 Uhr

Treffpunkt: Aulendorf Bahnhof 7.40 Uhr
Wegstrecke ca. 13,5 km

Wanderführer: Gerhard Uhrig

Warum nicht

Warum nicht

Fahr' den BürgerBus

tel. 0171 6816834 oder eMail: kontakt@buergerbuseraulendorf.de



Mittwoch, 21.07.2021 18 Uhr

Der Kneippverein Aulendorf lädt seine Mitglieder und alle Interessierten zu einem Qi Gong Schnuppern ein. Treffpunkt ist um **18 Uhr an der Tretstelle am Steegersee**. Es werden einfache Übungen für zu Hause gezeigt. Wir würden uns freuen, wenn die Teilnehmer sich ein kleines Picknick, nebst Decke oder Stühlchen mitbringen, so dass man zum weiteren Informationsaustausch noch etwas gesellig beisammen sein kann: Ende offen

Einladung Mitgliederversammlung

Der Vorstand des **Kneippverein Aulendorf** lädt seine Mitglieder zur diesjährigen Mitgliederversammlung 2021 ein. Die Versammlung soll vorbehaltlich der aktuellen Corona Verordnung am

Freitag, 20. August 2021 um 19 Uhr im Evang. Gemeindesaal der Thomas-Gemeinde stattfinden

Tagesordnung

1. Begrüßung und Bericht 1. Vorsitzender
2. Bericht des Kassierers
3. Berichte der Kassenprüfung
4. Entlastung des Kassierers
5. Entlastung Vorstand
6. Ehrungen
7. Neuwahlen Beiräte
8. Anträge, Sonstiges

Wir bitten um Beachtung, dass Anträge zur Ergänzung der Tagesordnung nach unserer Satzung schriftlich zu stellen und zu begründen sind. Die Anträge zur Tagesordnung müssen bis spätestens 14 August 2021 eingegangen sein, damit sie bei der endgültigen Tagesordnung Berücksichtigung finden können.

1. Vorsitzender Dr. med. H.G. Eisenlauer

Kneippverein Aulendorf: Protokoll der Mitgliederversammlung vom 6. März 2020 gekürzt:

Dr. Eisenlauer begrüßte die anwesenden 31 Teilnehmer. Der erste Vorsitzende ließ die gut besuchten Höhepunkte des Kneippjahres 2019 Revue passieren.

Die Vorträge waren gut besucht. Es hat sich bewährt die auswärtigen Referenten im Frühjahr und Herbst einzubauen und im Sommer eigene Vorträge und Themen zu wiederholen. unser Ziel ist es ja das Gesundheitskonzept von Sebastian Kneipp weiter zu tragen und immer weitere Interessenten zu begeistern. Dazu dienen auch besonders die Outdoor Veranstaltungen. Absoluter Höhepunkt war der Ausflug zur BUGA mit Franitz Busreisen. Hier hatte die Line Dance Gruppe unseres Kneippvereins einen super Auftritt, der viele Besucher zum Mitmachen animierte. Die Gruppe hat auch bei der 150 Jahre Eisenbahn Fete in Aulendorf die Massen bewegt. Die 5 Kneippwanderungen auf dem Kneippwanderweg, die von versch. Vorstandmitgliedern geführt werden, hatten

STADTRADELN
Endergebnisse
220 Radelnde in 19 Teams
60.172 km
www.aulendorf-radelt.de

einen guten Zuspruch, bis zu 17 Wanderer wurden auf der Wanderung mit den 5 Elementen der Kneipp'schen Gesundheitslehre vertraut gemacht. Die Kneipp Fahrrad Tour mit Franz Koch bei bestem Radwetter war wieder ein Erlebnis. Dr. H.-Georg Eisenlauer hat regional im Turngau, Dekanat Ravensburg, in Saugau und in Bad Waldsee Vorträge gehalten, um die Kneippgesundheit bekannter zu machen. Der Vorstand besuchte 2019 die Internationalen Kneippstage in Szombately in Ungarn. Ein schöner Abschluss wie jedes Jahr, war die Adventsfeier im PSA. 2019 hat sich Dr. Eisenlauer zum Dipl. Kneipparzt fortgebildet. Die Planungen zum Steegersee laufen weiter. 5 Sitzungen fanden 2019 statt. Der Kneipp-Part steht und die notwendigen Mittel sind bewilligt. Die Kneipp-Projekt-Tage in Blönried und die Teilnahme an der Kneipp Challenge wurde unterstützt. Die Adventstage im Radhof haben dank der vielen Bäckerinnen wieder etwas Geld in die Kasse gespült. Mitgliederentwicklung 2019: 16 neue Mitglieder und 3 Austritte /Verstorben. Seit der Amtsübernahme im Jahr 2008 ist die Mitgliederzahl von 96 auf 174 angestiegen. Der Kassierer wurde bei stabiler Finanzlage entlastet. Ebenso der Vorstand. Die Vorstandswahl hat alle aktuellen Vorstände bestätigt.



Mitgliederversammlung der GRÜNEN am 23. Juli.2021

**Bundestagsabgeordnete
Agnieszka Brugger spricht**

Der Aulendorfer Ortsverband von BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN lädt recht herzlich am Freitag, 23. Juli um 20 Uhr zur Jahres-Mitgliederversammlung ins Gasthaus Rad ein.

2019 wurde der Ortsverband Aulendorf gegründet und nun stehen die ersten Neuwahlen der Sprecher und des Vorstandes an. Mit der Bundestagsabgeordneten Agnieszka Brugger wird zu aktuellen Themen aus dem Bundestag sprechen. Die Kreisräte Martin Weiß und Bruno Sing werden über den umstrittenen Regionalplan, die Solaroffen-

sive, die gelbe Tonnen, den Abfallkalender, die Radwegeplanung und andere Neuigkeiten berichten. Pierre Groll und andere BUS Gemeinderäte werden über aktuelle Stadtthemen informieren. Eingeladen sind nicht nur Parteimitglieder, sondern alle Bürgerinnen und Bürger, die sich für grüne Politik in Aulendorf und Umgebung interessieren und einsetzen möchten.

Mehr INFOS unter: www.gruene-aulendorf.de und www.facebook.com/Grue-neAulendorf



Pfarrhausgässle 3 · Aulendorf
Öffnungszeiten: So. 10 – 10.30 Uhr,

Lesetipp des Bücherei-Teams School of Talents

Silke Schellhammer

Alva hat es nicht leicht. Sie kann alle Tiere sprechen hören und sich dann gar nicht mehr richtig konzentrieren. Kein Wunder, dass andere Leute sie oftmals als „merkwürdig“ empfinden. Alva wünscht sich nichts mehr, als ein normales Mädchen zu sein. Von ihrem Onkel Thomas erfährt sie Hochinteressantes, denn ihr Onkel ist Schulleiter einer ganz besonderen Schule, der „School of Talents“. Alle Schüler haben dort ganz verschiedene, außergewöhnliche Fähigkeiten. Onkel Thomas schlägt vor, dass auch Alva seine Schule besucht. Alva kann sich mit diesem Gedanken zuerst nicht recht anfreunden, weil sie ihre Familie nicht verlassen möchte. Doch dann wagt sie den Schritt.

Wie wird es Alva auf der Schule ergehen? Welche geheimnisvollen Fähigkeiten haben die anderen Schüler? Was haben die Landvermesser auf der Schulinsel zu suchen? Und gibt es auf der Insel wirklich einen Schatz?

Alva erlebt nicht nur ein turbulentes Abenteuer, sondern auch, wie es ist, Freunde zu haben. Und obwohl auf der School of Talents Vielseitigkeit normal ist, wird Alva langsam klar, dass sie ein außergewöhnliches Mädchen und dass ihre unbequeme Fähigkeit eben auch eine besondere Gabe ist. Eine tolle Ferienlektüre für Leserinnen und Leser ab 9 Jahren!

Öffnungszeiten:

Mi.: 14.00 – 17.00 Uhr

Do.: 17.00 – 18.30 Uhr

So.: bis auf weiteres geschlossen



+ Deutsches Rotes Kreuz DRK Aulendorf führt coronakonforme Jahreshauptversammlung durch

Aulendorf – Der DRK Ortsverein Aulendorf konnte am Mittwoch, den 07.07.2021 die Jahreshauptversammlung in der Stadthalle Aulendorf durchführen.

Ein Hygienekonzept, ausreichend Platz und eine gut vorbereitete Versammlung, unter diesen drei Voraussetzungen hat der DRK Ortsverein Aulendorf am vergangenen Mittwoch seine Jahreshauptversammlung durchführen und damit die Jahre 2019 und 2020 Revue passieren lassen können. Ortsvereinsvorsitzende Gabi Schneiderhan begrüßte die knapp 20 Anwesenden in der Stadthalle Aulendorf, die die Stadt dem Ortsverein zur Verfügung gestellt hat. Die Versammlung stand ganz im Zeichen von Corona, aber auch für die Zukunft wurden die Weichen gestellt. Frau Schneiderhan wies in ihrem Bericht auf die vielen laufenden Aufgaben und Erledigungen hin, die in den vergangenen zwei Jahren seit dem Amtsantritt des neuen Vorstandes in Bearbeitung waren und sind. Darunter zu erwähnen ist die Garagenheizung, das Anschaffen der neuen Dienst- und Einsatzkleidung sowie die Erneuerung einiger Inventare wie Drucker, Lampen usw. Jessica Dörfel erlegte in ihrer Funktion als Kassiererin der Versammlung den Kassenbericht vor, der seitens der Kassenprüfer ohne Mängel war. Die Versammlungsteilnehmer quittierten die Berichte einstimmig mit der Entlastung des Vorstandes.

Bereitschaftsleiter Martin Schuster zeigte die beeindruckenden Zahlen der Bereitschaft der vergangenen zwei Jahre. In den Bereichen Helfer vor Ort, Sanitätsdienste und Einsätze war einiges abzuarbeiten, auch die Pandemie ließ die Helferstunden nur minimal schrumpfen. Besonders im Sinn ge-

blieben ist Herr Schuster der Einsatz in Blumenau 2019, der Gefahrgutunfall an der Döbelmühle (ebenfalls 2019) und der Gebäudebrand in Eichstegen, wo die Bereitschaft als Unterstützungskomponente zugegen war. Insgesamt waren die Helferinnen und Helfer über 3000 Stunden ehrenamtlich im Einsatz, egal ob bei Sanitätsdiensten, Arbeitsdiensten wie z.B. die Blutspende, bei Übungen, Einsätzen und vielem mehr.

Die Leiterin des Jugendrotkreuzes Sarah Landthaler kann auf 18 Kinder und Jugendliche blicken, die schon in den jungen Jahren die Erste Hilfe lernen und damit Menschenleben retten wollen. Leider sind die Gruppenstunden auch hier der Pandemie zum Opfer gefallen, im Oktober 2021 möchte man die Präsenzveranstaltungen aber wieder aufnehmen.

Der Präsident des DRK-Kreisverbandes Ravensburg Dieter Meschenmoser dankte in seinem Grußwort allen Mitgliedern für ihre unermüdete Hilfe, gerade in den letzten zwei Jahren, wo neue Herausforderungen bei der Bekämpfung der Pandemie anstanden. Besonders erwähnt hat er die Schnelltestaktion kurz vor Weihnachten 2020 an dem DRK-Heim Aulendorf. „So was ist nicht selbstverständlich und für die unkomplizierte schnelle Hilfe der Bevölkerung sage ich im Namen des Präsidiums aufrichtig Danke.“ Die Kreisbereitschaftsleiterin Cornelia Barth schloss sich den Worten des Präsidenten an und dankte auch den Einsatzkräften für schnelle Rückmeldungen, wenn wo Hilfe benötigt wurde. „Sowas war und ist nicht selbstverständlich, für solche Mitglieder wie euch sind wir sehr dankbar.“

Insgesamt konnten wir sechs Helferinnen und Helfer für ihre Mitgliedschaft ehren. Daniel Eisele, Sandrina Stehle, Manuela Pfefferle und Selin Pfefferle für 10 Jahre. Markus Heinz für 25 Jahre. Anita Mock für 40 Jahre. Ein weiterer wichtiger Tagesordnungspunkt war die Wahl der vier Delegierten, die für die kommenden vier Jahre bei der DRK-Kreisversammlung die Interessen des Ortsvereins vertreten. Einstimmig gewählt wurden: Markus Heinz, Daniel Eisele, Sarah Landthaler und Martin Schuster. Ebenfalls einstimmig gewählt wurde Gabi Schneiderhan, die ebenfalls für vier Jahre nun im Präsidium mit vertreten ist. Ihr Stellvertreter ist Michael Hügler. Gabi Schneiderhan beendete die Versammlung mit der Hoffnung, im kommenden Jahr das gesellige Beisammensein wieder aufnehmen zu können.



Bild: Geehrte (von links nach rechts: Markus

Heinz, Daniel Eisele, Manuela Pfefferle, Gabi Schneiderhan, Anita Mock, Sandrina Stehle, Dieter Meschenmoser, Cornelia Barth)



Vorstand (von links nach rechts stehend: Markus Kaufmann, Patrick Richter, Gabi Schneiderhan, Michael Hügler, Martin Schuster
Von links nach rechts kniend: Sarah Landthaler, Jessica Dörfler)

Sportgemeinschaft Aulendorf Tennis 1974 e.V.

Jugendmannschaften mit Siegen – Damen II mit Unentschieden

Am vergangenen Wochenende hatten bei der SG Aulendorf Tennis gleich drei Jugendmannschaften ein Heimspiel auf der Tennisanlage. Den Start machte das Gemischte Junioren U15-Team am Freitag. Der SC Tennis Friedrichshafen reiste als Gegner an. Bis auf ein Einzel konnten alle Spiele deutlich gewonnen werden und somit der erste Gesamtsieg mit 5:1 Matches für das Aulendorfer Quartett verbucht werden. Es spielten: Philipp Schultheiß, Niclas Siegel, Emma Sibbor und Lilly Sibbor.

Am Samstag spielten dann gleich zwei Junioren U18-Mannschaften. Erfolgreich beendeten konnten diesen Spieltag die Junioren U18 II. Nach hart umkämpften Doppeln zum Abschluss der Begegnung gegen den TA SV Aichstetten stand es 5:1 für die Aulendorfer Jungs und sie konnten ihren ersten Sieg der diesjährigen Verbandsrunde feiern. Es spielten: Noah Rädle, Roman Nold, Luis Lippik und Marius Rapp.

Die Junioren U18 I, die in einer sehr starken Wettbewerbsgruppe sind, hatten zwar ein ähnlich lautendes Ergebnis, allerdings auf negativer Seite. Sie verloren gegen den TA SV Steinhausen mit 1:5. Einzig der an Nummer 1 gesetzte Marvin Kössler konnte seinen Gegner bezwingen. Es spielten: Marvin Kössler, Florian Buck, Jan Knill und Philipp Schultheiß.

Trotz Unentschieden leider verloren hat das

Damen II-Team. Nachdem es nach den Einzeln bereits unentschieden 2:2 stand, lag es an den Doppeln die Begegnung letztlich zu entscheiden. Auch hier wurde die Ausgeglichenheit der zwei gegnerischen Mannschaften deutlich. Jedes Team konnte eines der Doppel gewinnen. Somit musste gerechnet werden. Bei einem Unentschieden der Matches in Vierermannschaften werden gewonnene Sätze und Spielpunkte aufgerechnet. Hier hatten die Aulendorferinnen, mit drei Spielpunkten weniger, leider das Nachsehen und die Begegnung galt mit 3:3 (47:50) als verloren. Es spielten: Anna Müller, Jana Strobel, Sabrina Schmid und Julia Eisenlauer.

Die Ergebnisse aus Aulendorfer Sicht im Überblick:

KidsCup U12 – TC Bad Schussenried 1:5, Gem. Junioren U15 – SC Tennis Friedrichshafen 5:1, Junioren U18 I – TA SV Steinhausen/R. 1:5, Junioren U18 II – TA SV Aichstetten II 5:1, Damen I – TC Tettnang 3:6, Damen II – TC Kisslegg I 3:3 (6:6, 47:50), Herren I – SPG Hettingen/Inneringen/Veringerstadt 8:1, Herren II – TA SV Burgrieden 5:4, Herren III – TC Weingarten III 3:6.

Vorschau:

Am kommenden Wochenende (16.-18.07.) finden zwei Heimspiele auf der Tennisanlage im Lehmgrubenweg in Aulendorf statt.

Die Junioren U18 II schlagen am Samstag ab 9 Uhr zum Heimspiel auf. Am Sonntag um 9 Uhr beginnen die Damen II ihr Spiel. Zuschauer und Fans mit Abstand sind erlaubt und herzlich willkommen. Es gelten die üblichen Verhaltensmaßnahmen, diese hängen am Eingang aus.

Gem. Junioren U15, Junioren U18 I, Herren I und Herren III treten auswärts zum Spiel an. Damen I und Herren II haben spielfrei. Am Mittwoch 21.07. ab 11 Uhr bestreiten die Herren 65 ein Heimspiel.



SG Aulendorf Fußball 1920 e.V.

Vorbereitungsspiel: SG Aulendorf – SV Herberdingen 9:0 (4:0)

(ws) Die SG Aulendorf präsentierte sich in ihrem ersten Test nach der langen Zwangspause sehr torhungrig und besiegte den SV Herberdingen verdient mit 9:0. Gegen die Gäste von Trainer Markus Ulm merkte man der SGA aber auch an, dass es noch viel zu tun gibt. In dem einseitigen Spiel erzielten die Tore Patrick Moll, Daniel Thomas, Marcel Teißler (2), Andreas Maucher, Alexander Allgäuer, Johannes Ludwig, Andreas Krenzler und Lukas Steinhauser.

Es spielten: T.Hampp, P.Moll, D.Eisele, S.Treuer, A.Maucher, A.Krenzler, D.Thomas, M.Zorell, M.Teißler, E.Niederquell, A.Allgäuer, R.Ugur, Ph.Ludwig, J.Ludwig, L.Steinhauser.

Der nächste Test findet am Samstag, den 17.07. statt. Gegner ist, um 18 Uhr im Stadion am Lehmgrubenweg, der SC

Unterzeil/Reichenhofen.

Am Samstag den 24.07. kommt ab 15 Uhr der SV Bergatreute mit beiden Mannschaften zum Testen nach Aulendorf. Um 17 Uhr treten die beiden ersten Mannschaften gegeneinander an.

Schulen & Kindergärten

Volkshochschule Oberschwaben



Aulendorf · Altshausen
Bad Buchau · Bad Saulgau
Bad Schussenried

Neues aus der vhs Oberschwaben

Wir freuen uns sehr, dass aktuell die Inzidenzzahlen sinken! Sollten sie stabil unter 100 bleiben, können wir ab 7. Juni 2021 zumindest einen Teil unserer Kurse wieder in Präsenz anbieten. Wir müssen dabei die jeweilige Inzidenz in den drei Landkreise Ravensburg, Sigmaringen und Biberach beachten, in denen wir die Kurse und Veranstaltungen anbieten. Ausgenommen von der Lockerung sind zunächst alle Bewegungsangebote in geschlossenen Räumen. Das aktuelle Angebot werden wir in den nächsten Tagen mit einem Flyer bewerben, der an den Hauptauslagestellen des Programmheftes ausgelegt wird. Zum Besuch unserer Kurse und Veranstaltungen ist ein zum Zeitpunkt des Beginns gültiger Corona-Test nötig (bestätigter Antigen-Schnelltests oder PCR-Test), oder ein vollständiger Impfnachweis oder Genesenennachweis. Aktuell informieren kann man sich rund um die Uhr auf unserer Homepage, dort sind auch alle stattfindenden Kurse in der Übersicht zu finden. Einige Kurse finden aber auch digital statt.

Hier die aktuellen Online-Angebote:

Online Kurs - Einführung in Qi Gong Yangsheng nach Jiao Guorui 211-30145D Robert Schnetz

Dieser Kurs wird als Online-Kurs angeboten. Dafür ist eine Web-Kamera, ein Mikrofon/Headset zur Kommunikation und eine gute Internetverbindung notwendig. Rechtzeitig vor dem Kurs erhalten Sie per Mail einen Link für die Teilnahme.

Die 15 Formen des Taiji - Qi Gong wurden im alten China als Förderer für Gesundheit, Wohlbefinden und geistige Klarheit sehr geschätzt. Diese 15 Formen sind die einfachsten im Lehrsystem von Jiao Guorui. Sie fördern einen ruhigen Atemfluss und bauen durch ihre vielseitigen fließenden Bewegungen innere Ruhe und Konzentration auf. Durch das aktive Zusammenspiel wird der Körper, der Geist und die Atmung aktiv miteinander verbunden. Dieses Zusammenspiel fördert den Qi-Fluss im ganzen Körper und bildet Abwehrkräfte gegen Krankheiten sowie frühzeitigem Altern. Die Übungen fördern die Vorstellungskraft. Durch regelmäßiges Üben können Störungen der Körper-Geist-Harmonie aufgelöst werden.

Der Kurs eignet sich für Personen jeden Alters und jeder körperlichen Konstitution. Bitte vorbereiten: Bequeme Kleidung, Gymnastikschuhe oder dicke Socken und ein Getränk.

Di, 1.6.2021, 19:00 - 20:00 Uhr, 3 Abende, 4,0 UE Webinarraum, 20,80 €

Online Kurs - Einfach Klavierspielen (für Erwachsene) 211-20803D Anna-Maria Sigmund

Dieser Kurs wird als Online-Kurs angeboten! Dafür ist eine Web-Kamera, ein Mikrofon/Headset zur Kommunikation und eine gute Internetverbindung notwendig. Ausreichend ist auch die Kamera und das Mikrofon Ihres Rechners laut Dozentin. Rechtzeitig vor dem Kurs erhalten Sie per Mail einen Link für die Teilnahme. Mit einfachen Techniken lässt sich kinderleicht schöne Musik aus den Tasten zaubern und jeder kann sich nach kurzer Zeit am Instrument gut ausdrücken.

Mo, 7.6.2021, 18:00 - 18:45 Uhr, 3 Termine, 3,0 UE Webinarraum, 15,60 €

Online-Kurs - Zurück zu Dir mit Hatha-Yoga 211-30117D Miriam Rimböck

Zur Ruhe kommen und trotzdem die Muskeln stärken - das ist das Konzept bei Hatha-Yoga. In einer fließenden Bewegung halten wir die Körperstellungen (Asanas) und verbinden diese mit unserem Atem. Bestimmte Übungen werden gehalten, andere werden in einem sanften Übergang ausgeübt. In Verbindung mit Atemübungen kräftigen die Asanas den Körper und helfen, die Gedanken auf das Wesentliche zu konzentrieren. Jeder kann Yoga! Für den Kurs ist ein Laptop und eine gute Internetverbindung notwendig. Rechtzeitig vor dem Kurs erhalten Sie per Mail einen Link für die Teilnahme. Bitte zuhause vorbereiten: Matte, Sitzkissen, optional eine Decke und warme Socken.

Di, 8.6.2021, 18:00 - 19:15 Uhr, 8 Abende, 13,3 UE 54,70 €

Online Kurs - Hatha-Vinyasa Yoga am Abend 211-30107D Tanja Nolte

Yoga wirkt ganzheitlich für Körper und Geist. In diesem Kurs kräftigen wir unseren Körper von der Scheitelkronen bis zu den Zehen. Durch Dehnen des gesamten Körpers wird die Beweglichkeit erweitert, durch Balanceübungen die Körperhaltung verbessert. Yoga macht gelassener - auf und außerhalb der Matte. Nach einem Warm-up fließen wir dynamisch durch Sonnengrüße und wöchentlich variierende Übungen (ein wenig Anstrengung darf es schon sein!). Jede Stunde endet mit einer Schlussspannung, in der man zur Ruhe kommt - und jedes Mal wenn man die Matte verlässt, ist man ein anderer Mensch. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, aber selbstverständlich willkommen. Für den Kurs ist eine Web-Kamera, ein Mikrofon/Headset zur Kommunikation und eine gute Internetverbindung notwendig. Rechtzeitig vor dem Kurs erhalten Sie per Mail einen Link für die Teilnahme. Bitte vorbereiten: Yoga-Matte, warme Socken und eine Decke für die Endentspannung.

Mo, 14.6.2021, 17:30 - 18:45 Uhr, 6 Abende, 10,0 UE 52,00 €

Online-Kurs - Indische Küche - Vegan 211-30507D Anjali Chaurasiya

Ohne Frage ist Indien eine der reichhaltigsten und vielfältigsten Küchen für Veganer. Und das, obwohl in Indien gar kein richtiges Konzept für Veganismus existiert. Curry, Dal, Chutneys, Chapati/Roti, Idli, Dosa, Pakora, Pav Bhaja und Samosas sind nur einige der zahlreichen, fleischlosen und tierproduktfreien Gerichte aus der vielseitigen Küche Indiens, die sich wie kaum eine kulinarische Tradition weltweit größter Beliebtheit erfreut. Das Menü für das Seminar enthält ein saisonales Gemüsecurry, eine Beilage, Chutney, indisches Fladenbrot (Chapati/Naan/Poori), ein Reisgericht und ein Dessert. Im Kurs werden auch Tipps und Tricks vermittelt, wie man indische Gerichte mit leicht verfügbaren, deutschen Zutaten nachkochen kann. Außerdem erfahren Sie etwas über indische Gewürze und deren Einsatzmöglichkeiten. Zudem werfen wir einen Blick auf die indische Kochkultur und -geschichte. Mit neuen Rezeptideen!

Bitte zuhause vorbereiten: Schürze, Geschirrtuch und ein scharfes Messer. Die Einkaufsliste der Zutaten wird Ihnen von der Dozentin ein paar Tage vorher per Mail/Post zugesandt. Dieser Kurs wird als Online-Kurs über das Programm Zoom angeboten! Dafür ist eine Web-Kamera, ein Mikrofon/Headset zur Kommunikation und eine gute Internetverbindung notwendig. Rechtzeitig vor dem Kurs erhalten Sie per Mail einen Link für die Teilnahme.

Sa, 19.6.2021, 10:30 - 14:30 Uhr, 5,3 UE 26,60 €

Online Kurs - Indische Küche - vegetarisch 211-30504D Anjali Chaurasiya

Willkommen in Indien bei einem Fest für Ihren Geschmackssinn! Hier erwarten Sie köstliche, vielseitige und gesunde Gerichte: Currys, verschiedene Fladenbrote, Gewürzmischungen, würzige Chutneys, Pickles, Beilagen und Reisgerichte sowie heiße und kalte Getränke (Chai & Co.). Das Menü für das Seminar enthält eine Vorspeise, ein saisonales Gemüsecurry, eine Beilage, einen Joghurt-Dip, Chutney, Salat, indisches Fladenbrot (Chapati/Naan/Poori), ein Reisgericht und ein Dessert. Im Kurs werden auch Tipps und Tricks vermittelt, wie man indische Gerichte mit leicht verfügbaren, deutschen Zutaten nachkochen kann. Außerdem erfahren Sie etwas über indische Gewürze und deren Einsatzmöglichkeiten. Zudem werfen wir einen Blick auf die indische Kochkultur und -geschichte. Mit neuen Rezeptideen! Bitte zuhause vorbereiten: Schürze, Geschirrtuch und ein scharfes Messer.

Die Einkaufsliste der Zutaten, wird Ihnen von der Dozentin ein paar Tage vorher per Mail/Post zugesandt. Dieser Kurs wird als Online-Kurs über das Programm Zoom angeboten! Dafür ist eine Web-Kamera, ein Mikrofon/Headset zur Kommunikation und eine gute Internetverbindung notwendig. Rechtzeitig vor dem Kurs erhalten Sie per Mail einen Link für die Teilnahme.

Sa, 26.6.2021, 10:30 - 14:30 Uhr, 5,3 UE 26,60 €

Unser gesamtes Programm finden Sie auf

unserer Homepage www.vhs.oberschwaben.de. Bitte informieren Sie sich vor der Anmeldung auf der Homepage, hier finden Sie auch die aktualisierte Kursübersicht. Gerne steht Ihnen das Team der vhs Oberschwaben aber auch telefonisch oder per E-Mail zu den üblichen Geschäftszeiten zu Verfügung: Die Geschäftsstelle in Aulendorf ist unter der Tel. Nr. 07525 9239340 zu erreichen; E-Mail: info@vhs-oberschwaben.de

Das neue Programm für das Herbst- und Wintersemester geht online!

Bereits ab 19. Juli 2021 können alle neuen Kurse des an 13. September beginnenden Semesters im Online-Blätterkatalog auf unserer Homepage durchgestöbert werden und auch online gebucht werden. Die gedruckten Programmhefte werden in der Woche vor den Sommerferien an die bekannten Auslagestellen verteilt.

Wie immer im Herbst, so gibt es auch in diesem Jahr ein Schwerpunktthema: Unter dem Motto „Geschichte und Geschichten“ bieten wir eine bunte Auswahl an Angeboten an, die zum Erzählen und Schreiben einladen, die Sie mitnehmen an historische Orte oder auf abenteuerliche Exkursionen. Für alle Altersgruppen ist etwas dabei. Das Gesamtprogramm bietet eine Vielzahl neuer Angebote, aber auch viel Bewährtes.

Die Geschäftsstelle in Aulendorf ist auch während der Sommerferien von Mo.- Fr. immer von 9-12 Uhr geöffnet, so dass alle Anmeldungen zeitnah bearbeitet werden können und Nachfragen jederzeit möglich sind! Sie erreichen uns telefonisch unter 07525 9239340, E-Mail: info@vhs-oberschwaben.de und rund um die Uhr auf unserer Homepage: www.vhs-oberschwaben.de

Informationen

Paralympic-Wintersportler in Aulendorf

Nach ersten Komplikationen bei der Anreise freuten sich am Wochenende vom 02.-

04.07.2021 Paralympic-Athleten aus ganz Deutschland auf ein paar spannende und herausfordernde Trainingseinheiten in Aulendorf. Das Trainingswochenende fand bereits das 4. Jahr in Folge statt. Organisiert und ausgerichtet wurde das Event von einigen Eltern der Athleten in Verbindung mit Jürgen Melzer vom TheraFit Zentrum Aulendorf. In diesem Jahr war erstmals neben Rollstuhlfahrern, Sehbeeinträchtigten und Gehbehinderten auch ein blinder Athlet unter den Teilnehmern. Die im Vorfeld auch vom Trainerteam als große Herausforderung empfundene Aufgabe wurde durch das äußerst professionelle Auftreten aller Sportler und Betreuer erneut zu einem gelungenen Highlight.

Mit einer Yoga-Stunde bei Marina Neher begann das Trainingswochenende am Freitagabend auf Grund der Anreiseproblematik mit einer kleineren Gruppe. Am Samstagmorgen quälten sich dann alle Athleten mit viel Disziplin und Ehrgeiz durch den von Jürgen Melzer und Werner Müller geleiteten Cross-Training im Hopfenbacher Wald. Anschließend lud die Familie Spähn vom Aulendorfer Gasthaus „Zum Rad“ das ganze Team samt Betreuer und Funktionäre zum Mittagessen ein. Ausgeruht und gestärkt folgte nun eine Stunde Sport-Mentaltraining bei Jens Rädels von Menthetix, in der die Sportler unter anderem von ihren beeindruckenden Wegen in den Leistungssport erzählten. Beim anschließenden Athletiktraining im Stadion der SG Aulendorf ging es dann nochmals körperlich an die Substanz der Athleten: Kraft- und Sprinttraining erwartete sowohl die Rollstuhlfahrer als auch die geh- und sehbehinderten Sportler.

Einer Kugel Eis im Aulendorfer Stadtpark folgte das Baden im Steeger See und als Tagesabschluss ein Grillabend bei Familie Kaiser in Otterswang. Der Grillabend wurde gesponsert von der Metzgerei Huber sowie vom Edeka-Markt Sigmund in Aulendorf. Spannende Gespräche brachten die Sportler, deren Angehörige, die Betreuer und das Trainerteam in einen regen Austausch miteinander.

Für den Sonntag stand noch eine rund 50 Kilometer lange Radtour durch das schöne

Schussental auf dem Programm. Eigens hierfür reisten alle Athleten mit einem ihrem Handicap angepassten Sportgerät an. Für Paul, den blinden Athleten, und seinen Guide wurde ein Tandem organisiert. Abschließend wurde das Wochenende von allen Beteiligten als „tolles Event“ bewertet und wird im nächsten Jahr sicherlich seine Fortsetzung finden.

Möglich gemacht haben dieses Wochenende diverse Einrichtungen, Unternehmen und Privatpersonen, denen als Sponsoren und Helfer ein ganz besonderer Dank gilt: Als Hauptorganisator Jürgen Melzer mit seinem TheraFit Zentrum Aulendorf, Sport Konrad aus Bad Buchau, das Gasthaus „Zum Rad“, die Metzgerei Huber, der Edeka-Markt Sigmund, Brauerei Ott aus Bad Schussenried, die Molkerei Omira aus Ravensburg, Sport- und Athletiktraining Menthetix, die SG Aulendorf, Freibad Steeger See, alle nicht einzeln genannten Personen sowie die Gemeinde Otterswang.

„Open-Air-Kabarett“ mit Uli Boettcher am 23.07.2021 in Reichenbach

In seinem Programm „Ü50 – Silberrücken im Nebel“ nimmt sich Kabarettist Uli Boettcher die Befindlichkeiten seiner Generation „Ü50“ vor. Der Mann in den 50ern hat den sozialen Status, die wirtschaftliche Sicherheit und die geistige Reife, um Familie, Arbeitskollegen und Freundeskreis sicher durch die Stürme des Alltags zu leiten. Auch die Haare auf dem Rücken tendieren mittlerweile ins silbrige. Es läuft, könnte man meinen. Allerdings gibt es im Gesellschaftsdschungel Situationen, mit denen der Silberrücken nicht gerechnet hat...

Die Veranstaltung des Musikverein Reichenbach e.V. findet am Freitag, den 23.07.2021 um 20 Uhr auf dem Sportplatz in Reichenbach als Open-Air statt. Bei schlechter Witterung und je nach Corona-Lage/ Inzidenz muss der Kabarettabend leider abgesagt werden. Weitere Infos hierzu finden Sie auf unserer Website unter www.musikverein-reichenbach.info. Karten gibt es im Vorverkauf unter 07583/4893 und 07583/91232 oder an der Abendkasse. Genießen Sie einen unterhaltsamen Abend in entspannter Atmosphäre, bei dem nach der langen Coronapause endlich wieder die Lachmuskeln gefordert sind.

Klumpfuß-Treff lädt Eltern und Betroffene ein

Circa ein Kind von tausend hat laut Statistik einen angeborenen Klumpfuß. Um sich über das Thema auszu tauschen, findet am Montag, den 19. Juli ein Treffen statt. Eingeladen sind Eltern, Betroffene und medizinisch Interessierte. Treffpunkt ist um 14 Uhr mit Picknick im Stadtgarten in Weingarten, bei schlechtem Wetter im Haus der Familie. Bei einem Klumpfuß ist die Achilles-Sehne



verkürzt und der Fuß nach innen gedreht. Oft wird dies bereits während der Schwangerschaft beim Ultraschall entdeckt. Gängige Therapiemethode ist aktuell die Behandlung nach „Ponseti“. Dabei werden die betroffenen Füße kurz nach der Geburt mit Gipsen korrigiert und dann, wenn nötig, eine Achilles-Sehnen-Verlängerung vorgenommen. Schienen und Krankengymnastik begleiten das Kind bis zum fünften Lebensjahr oder darüber hinaus, je nach Ausprägung der Fehlstellung.

Bevor „Ponseti“ in Deutschland populär wurde, wurden viele PatientInnen aufwändiger, oft auch falsch behandelt. Darunter sind viele Betroffene ein Leben lang beeinträchtigt. Auch diese Personen sind herzlich eingeladen.

Bereits rund 20 Eltern und Betroffene sind in Oberschwaben per Mail und Whatsapp-Gruppe organisiert. Wer zum Treffen nicht kommen kann, jedoch trotzdem an Austausch interessiert ist, kann sich per Handy oder Mail bei Sonja Hummel melden: 0173-1921401 und hummel.sonja[at]posteo.de. Bei schlechtem Wetter wird das Treffen im Haus der Familie, Liebfrauenstraße 24, stattfinden.

Öffnung des Generationsübergreifenden Begegnungs- und Erlebnispfad in Riedhausen

Die Gemeinde Riedhausen ist nach den Erhebungen des Statistischen Landesamtes Baden-Württemberg die jüngste Gemeinde im Land Baden-Württemberg. Trotz aller Jugendlichkeit wohnen in Riedhausen auch ältere Menschen. Mit dem Generationsübergreifenden Begegnungs- und Erlebnispfad ist in der Dorfmitte von Riedhausen mit Hilfe von LEADER-Fördermitteln eine kinder- und familienfreundliche Begegnungsstätte junger Familien unter Einbindung der älteren Generation geschaffen worden. Für die Planung und Bauleitung wurde Frau Ulla Hauser – Freiraumplanung – aus Waldburg beauftragt.

Es wurden Spiel-, Sport- und Freizeitgeräte für Kleinkinder, Kinder, Jugendliche und Erwachsene installiert. Das Projekt dient der Naherholung, Begegnung und Kommunikation aller Generationen. Auf dem naturnahen Spielplatz wurden verschiedene Spielbereiche für jeweils entsprechenden Zielgruppen erstellt. Während sich die Jüngsten an der Sandspielanlage mit Rutsche und Sonnensegel austoben können, gibt es für die älteren Kinder und Jugendlichen eine Seilbahn, eine Slackline oder auch eine Vogelnestschaukel. Platz zum Verweilen bieten neben einer Hängematte und einem Liegefloss auch zahlreiche Sitzmauern und Sitzgelegenheiten, die auf dem gesamten Gelände verteilt sind. Über die Räuberbrücke kann der Erletbach gefahrlos überquert werden. Das Insektenhotel, das durch zahlreiche Stunden an Eigenleistung durch den Fischereiverein Pfrunger Ried e.V. gebaut wurde, rundet die Fläche ab und leistet einen Beitrag zum Erhalt und Schutz von Insekten und

zur Verbesserung des Naturverständnisses. Durch das Projekt konnte die öffentliche Infrastruktur den demographischen Anforderungen angepasst werden.

Im Beisein von Gemeinderat, Planerin und Sponsoren der Öffentlichkeit überreichte Lena Schuttkowski von der REMO-Geschäftsstelle Herrn Bürgermeister Ekkehard Stettner die LEADER-Plakette. Diese weist darauf hin, dass das fertiggestellte Projekt mit Fördermitteln der Europäischen Union bezuschusst wird. Im Rahmen der Förderung werden sowohl die Planungsarbeiten als auch die Landschaftsbauarbeiten gefördert. Bürgermeister Stettner bedankte sich bei allen Unterstützern und Förderern, durch die das Projekt realisiert werden konnte und durch die bereits weitere Elemente wie ein Boulefeld oder ein Volleyballnetz am Generationsübergreifenden Begegnungs- und Erlebnispfad ergänzt werden konnten.

Ansprechpartner der Geschäftsstelle: Lena Schuttkowski und Laura Ditze, Telefon: 07584 9237-180 oder -181 bzw. E-Mail: info@re-mo.org

LEADER ist ein Förderprogramm der Europäischen Union und des Landes Baden-Württemberg. Im Rahmen dessen stehen unserer Region Fördermittel zur Verfügung. Damit werden Projekte bezuschusst, die im Rahmen der Projektauftrufe eingereicht und ausgewählt wurden. Die Geschäftsstelle des Vereins Regionalentwicklung Mittleres Oberschwaben e. V. (kurz: REMO) koordiniert das Förderprogramm im Aktionsgebiet Mittleres Oberschwaben.



Foto: © REMO e.V.



Jetzt ins naldo-Abo einsteigen und einen Freimonat erhalten!

Wer im Juli, August, September oder Oktober in ein naldo-Abo einsteigt, bekommt einen Monat geschenkt. Der Einstieg ins Abo ist immer zum Monatsersten möglich, der Monat Dezember wird dann automatisch nicht berechnet. Mit der landesweiten Werbeaktion „bwWillkommensBonus“ wollen die Verkehrsverbünde in Baden-Württemberg Fahrgäste zum (Wieder-)Einstieg in das Abonnement gewinnen.

Weitere Informationen finden sich auf www.naldo.de/willkommensbonus und erteilt die naldo-Hotline: 07471/93019696



Die Blitzenreuter Seenplatte – die Natur mit allen Sinnen genießen!

Professionelle Gästeführer zeigen Ihnen die unverwechselbare Natur- und Kulturlandschaft mit ihren typischen Moränenhügeln.

Es werden wieder Führungen angeboten,
• jeden ersten Samstag im Monat (auch außerplanmäßige Führungen – beachten Sie die Hinweise im Mitteilungsblatt oder auf unserer Internetseite)

• jeden Sonntag (bis Oktober)

Für Kinder bis 14 Jahren sind die Führungen kostenlos, Kinder ab 15 Jahren und Erwachsene zahlen 4,00 EUR.

Sonntag, 18. Juli 2021

Gästeführer: Manfred Traub

Schreckensee

Vor wenigen Jahren wurden die ehemaligen Pfahlbausiedlungen auf der Halbinsel im Schreckensee zusammen mit anderen Fundorten zum **UNESCO-Welterbe** erklärt. Manfred Traub führt Sie durch die abwechslungsreiche Moränenlandschaft westlich der B 32 zur Aussichtskanzel im Schreckensee. Zurück durch den urtümlichen Wald hoch über dem See gelangen wir zur Schreckensee-Halbinsel, wo schon vor mehr als 5000 Jahren Jungsteinzeitmenschen einwanderten und siedelten. Dort erfahren Sie in Wort und Bild, welche höchst interessanten Erkenntnisse die umfangreichen archäologischen Ausgrabungen der Nachwelt lieferten und wie Steinzeitmenschen es mit viel Geschick schafften, aus Feuersteinen, Hirschgeweihschäften und Holzstielen Gebrauchsgegenstände und Waffen herzustellen. Mit etwas Phantasie und dem gewonnenen Hintergrundwissen der Archäologen bekommen wir Einblicke in das Leben in einem Steinzeitdorf.

Streckenlänge: ca. 7 km

Die sonntäglichen Führungen beginnen immer um **14:30 Uhr am Parkplatz beim Häcklerweiher**. Der Parkplatz am Häcklerweiher liegt an der B 32 zwischen Blitzenreute und Vorsee.

Wir würden uns freuen, Sie auf dieser besonderen Führung begrüßen zu dürfen.

Besuchen Sie unsere Internetseite: www.zwischenschussenundseen.de



Veranstaltungskalender

STADT AULENDORF

vom 16. bis 24. Juli 2021

Freitag, 16.07.2021

- 16.30 „Sommer-Radtour“ mit dem BUND, Treffpunkt Friedhofskapelle (siehe Bericht)
- 18.30 „Sportabzeichenabnahme“ mit der SGA, Leichtathletik, Sportgelände Schussenrieder Straße

Samstag, 17.07.2021

- 10.30 „Sportabzeichenabnahme“ mit der SGA, Schwimmen, Steeger See

Mittwoch, 21.07.2021

- 18.00 „Qi Gong Schnupperkurs“ mit dem Kneippverein Steeger See (siehe Bericht)

Donnerstag, 22.07.2021

- 19.00 „Traumschöf“ Schlagerrevue, Wirtshaus Schalander (siehe Bericht)

Freitag, 23.07.2021

- 18.30 „Sportabzeichenabnahme“ mit der SGA, Leichtathletik, Sportgelände Schussenrieder Straße
- 19.00 „Traumschöf“ Schlagerrevue, Wirtshaus Schalander (siehe Bericht)

Samstag, 24.07.2021

- 10.30 „Sportabzeichenabnahme“ mit der SGA, Schwimmen, Steeger See
- 14.30 „Bremen sucht die Stadtmusikanten“ Kindertheater, Wirtshaus Schalander (siehe Bericht)
- 19.00 „Ciao Bella“ Musical, Wirtshaus Schalander (siehe Bericht)

◆ **Geführte Wanderung****Jeweils samstags:**

- 14.00 Treffpunkt Eingang Schussental-Klinik

◆ **Führungen im Schloss****Jeweils sonntags:**

- 10.30 Treffpunkt am Schlossportal, Eintritt 4,- Euro.

◆ **Bürgermuseum im alten Kino (Schulgäble)****Jeweils sonntags:**

- 14 – 17 geöffnet, Führung auf Wunsch möglich

◆ **Ausstellungen**

- „100 Jahre SGA Fußball“ (bis 18.07.2021)
im Schloss Aulendorf

MODE • BERATUNG • QUALITÄT

ab 15. Juli 2021

SSV**20 – 70 %**
reduziert

Schuhhaus

Weber
HenkelInh. Silvia Kellinger
Kölpingstr. 18 · 88326 Aulendorf
Telefon 07525/535

Eine tolle Idee – Das Geschenkabo!

*Es soll immer an Sie erinnern, von guter Qualität sein,
Freude bereiten und dazu noch preisgünstig sein?*

„aulendorf aktuell“

*Schenken Sie Ihren Verwandten, Bekannten und
Freunden ein Jahresabonnement.*

*Es kostet nur 19,50 Euro
und schenkt 52 mal Freude.*

*Und es geht ganz einfach:
Bei der Druckerei Marquart
erhalten Sie einen Gutschein
zum Verschenken.*



Ganz nach Ihrem Geschmack!

Druck | Präzision | Perfektion

Wir bieten Offset- & Digital-
druck in brillanter Qualität!

In sämtlichen Formaten,
Formen, Auflagen und
auf allen Papierarten!

M Druckerei Marquart

Satz · Druck · Verarbeitung GmbH

Saulgauer Straße 3 · 88326 Aulendorf
Telefon 07525/522 · Fax 07525/547
e-mail: info@druckerei-marquart.de**Qualität zum
fairen Preis!****Huchlers
BaufachMarkt**
Pflanz für Hauswerk, Heim u. GartenRugelsweilerstr. 22 · 88326 Aulendorf
Telefon 07525 9224-0 · Fax 9224-50
E-Mail: info@huchlers-baufachmarkt.de**Dachs** Bauausrüster
GmbH**Ausbildung zum/r Maschinen- und Anlagenführer/in
(m/w/d) - 2021****Beginn: 01.09.2021**Dachs Bauausrüster GmbH
Rudolf-Diesel-Straße 3-5 88339 Bad Waldsee
Info@spezialtiefbauausruester.de www.spezialtiefbauausruester.de**Dipl. Klavierlehrerin mit
längjähriger Erfahrung
Klavierunterricht
alle Musikrichtungen
auch Musiktheorie
gerne bei Ihnen zu Hause
kostenl. Schnupperstunde
Tel. 0 15 20/1 98 57 97
Frau Bechtgold**

Familiensonntag „Alte Spiele“
18.07.

Oberschwäbisches
Museumsdorf
Kürnbach

www.Museumsdorf-Kürnbach.de
Telefon 07351 52 67 90

Schwäbische Zeitung

Salzbrunn

Garten- und Landschaftsbau

Salzbrunn GbR · Am Bächle 17 · 88326 Aulendorf
Telefon 07525/502 · Telefax 07525/2457

www.salzbrunn-aulendorf.de

**Gemeinsam
für unsere Region.
Morgen kann kommen.**
Wir machen den Weg frei.

Thomas Madlener
Hausmeister
Raiffeisenbank Aulendorf eG

Ich sage Ja...

zur geplanten Verschmelzung
der Raiffeisenbank Aulendorf eG
und der Raiffeisenbank Bad Schussenried eG.

„Durch die geplante Fusion haben beide Banken
eine Perspektive für die Zukunft, ganz nach unserem
Slogan **Gemeinsam für unsere Region - Morgen
kann kommen.**“

Raiffeisen Aulendorf
BANK VERSICHERUNGEN IMMOBILIEN

**Raiffeisenbank
Bad Schussenried eG**
Heimat für unsere Stärke

„Haben Sie Interesse an einer
seriösen, vertraulichen und
diskreten Vermittlung Ihrer
Immobilie?
Ich berate Sie gerne unverbindlich.“

Hans-Jörg Leuter
Immobilienberater
Telefon +49 7524 991-2332
hans-joerg.leuter@ksk-rv.de

**Kreissparkasse
Ravensburg**

WALDBURG-ZEIL KLINIKEN

Alle Stellenangebote unter
www.wz-kliniken.de/karriere

Ferienhilfe (m/w/d)
in der Hauswirtschaft

Reinigungskraft (m/w/d)
in Teilzeit (60%)

Parksanatorium Aulendorf
Fachklinik für Onkologische Rehabilitation
Susanne Kästl | Schussenriedstr. 5 | 88326 Aulendorf
Bewerbung und weitere Informationen zur Stelle unter
www.parksanatorium-aulendorf.de

WZ-201-WZJAF

WAS ICH TUE,
ERFÜLLT MIT

Leben



Wollen Sie mit uns Gutes tun? Wir suchen Sie als

PÄDAGOGISCHER MITARBEITER (m/w/d)

in Altshausen und Wilhelmsdorf, in Teilzeit mit 40-80 % für unser Hör-Sprachzentrum

REINIGUNGSKRAFT (m/w/d)

in unserer Außenwohngruppe in Esenhausen (vormittags, in Teilzeit mit 27 %), in unserem Hör-Sprachzentrum Altshausen (nachmittags, vorerst befristet für ein Jahr, in Teilzeit mit 35-50 %) sowie in unserer Fachklinik in Bad Saulgau (in Teilzeit mit 55 %) für unser Facility Management

FREIWILLIGENDIENSTLEISTENDE (m/w/d)

in Altshausen, Hörgenzell, Ravensburg und Wilhelmsdorf, für unsere Behindertenhilfe

Mehr Informationen unter 07503 929-100 oder auf

WWW.ZIEGLERSCHE.DE/STELLENANZEIGEN

Die Zieglerischen
Geschäftsbereich Personal
Pfrunger Straße 12/1
88571 Wilhelmsdorf

Die Zieglerischen

Wir suchen laufend Immobilien zum Kauf

- **Wohnhaus mit Garage oder auch Nebengebäude** wichtig => ein großer Garten für Naturliebhaber-Familie
 - **1-2 Familienhaus** in gutem Zustand, für 6-köpfige Fam.
- "Alles aus einer Hand"** - von der marktgerechten Wertermittlung bis zum Notar & Hausübergabe. Rufen Sie uns an!



IMMOBILIENHAUS
für Baden-Württemberg seit 1977
www.biv.de

Hauptstraße 89
88515 Langenenslingen
Tel. 07376 960-0

Sicherheitsberatung in Zusammenarbeit mit der Firma Thimmel Ravensburg. Wir beraten Sie gerne.

Traditionsbewusstes Handwerk
und innovatives Design

SCHREINEREI
JOSEF BÜCHELER

SICHERHEITSBERATUNG
in Zusammenarbeit mit

Thimmel
SCHREINEREI

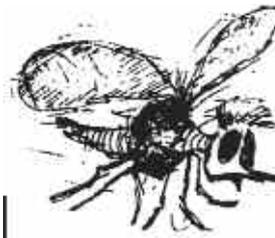
Restaurierung | Neubau | Innenausbau | Ladenbau | Altbau
Josef Bücheler Telefon 07325 / 922169 www.schreinerei-buecheler.de

Goldankauf

Zahn-Bruchgold, Schmuck,
Silber, Uhren, Münzen, Orden,
bei **Wirbel's Haare & Mehr**
Hauptstr. 103, Aulendorf
jeden Donnerstag 15 – 17.00 Uhr
H. Ege, Tel. 07391/71349



Wir suchen für Kunden
Häuser und Wohnungen
aller Art zum Kauf.
Kostenlose Wertermittlung!
Nassal Immobilien GmbH
Telefon 075 25/92 44 48



Fliegen- und
Schnakengitter
liefert und montiert:

Denken Sie schon
jetzt daran
wie eine Schnake
stechen kann
gut und günstig

Friedbert Blersch e.K.

Carl-Benz-Str. 15 • 88471 Laupheim-Obersulmtingen

Telefon (07392) 9660-0 • Fax (07392) 9660 29

www.blersch-insektenschutz.de

E-Mail: Info@blersch-insektenschutz.de

PRÄZISION, EFFEKTIVITÄT UND
MENSCHLICHKEIT – IN SERIE,
AM PROTOTYP UND IM UMGANG.

intra tec

Systemlösungen in Metall

Intratec ist ein inhabergeführtes, mittelständisches Blechbearbeitungs-Unternehmen mit dem Schwerpunkt Edelstahlverarbeitung. Bei uns hat jeder die Möglichkeit sich voll einzubringen – und so etwas zu erreichen.

WIR SUCHEN MITARBEITER*INNEN IM BEREICH:

- **Zerspanungsmechanik für unsere Fräszentren**
Sie erarbeiten Sonderlösungen an einem anspruchsvollen Maschinenpark (z.B. Hurco, AXA, Mazak) und bedienen verschiedene Dreh- und Fräsmaschinen.
- **Konstruktionsmechanik (Feinblechtechnik)**
Sie haben einen Abschluss als Metallbauer, Schweißer oder Konstruktionsmechaniker und verfügen über Berufserfahrung in den Bereichen Schweißen, WIG-Schweißen, Rohre, Edelstahl, Fein- und Dünnblech
- **Schneiden und Kanten**
Sie haben eine Ausbildung als Metallfacharbeiter? Gerne lernen wir Sie auf den Laserschneidanlagen für Rohre und Bleche und unseren Kantmaschinen ein. Dann bringen Sie unsere Bleche in Form!

Werden Sie Teil des Intratec Teams und bringen Sie Ihr Know-How bei der Fertigung von hochwertigen Stahl- und Metallbaukonstruktionen für unsere Kunden in der Pharmabranche und dem HighEnd-Maschinenbau ein.

FREIE AUSBILDUNGSPLÄTZE FÜR 2021:

- **Konstruktionsmechanik (Fachrichtung Feinblechtechnik)**
Komm zu uns und lerne von den Besten!

Intratec Team GmbH

Im Stampf 12 · 88361 Altshausen · T: 07584 92155-0
bewerbung@intratec.team · www.intratec.team



TOP AUSBILDUNGSBETRIEB

intra tec



Systemlösungen in Metall

Herausragend in der Region: Wenn Dir „irgendein Ausbildungsplatz“ zu wenig ist, dann haben wir was für Dich. Mit einer erstklassig aufgestellten Produktion, modernster Hightech-Ausstattung und einer umfassenden Fertigungstiefe machen wir Dich fit für die Zukunft.

Lerne vom Know-how der Besten; wirklich alles rund um die Metallbearbeitung – vom Schleifen, Biegen, Kanten, Pressen, Zerspanen, Schweißen bis hin zum Montieren und Messen – Qualitätssicherung und Dokumentation nicht zu vergessen.

Wir bieten Dir eine Ausbildung in der Konstruktions- und Zerspanungsmechanik auf höchstem Niveau und in einem richtig tollen Team.

Bewirb Dich jetzt für September 2022 und sichere Dir schon heute Deinen Ausbildungsplatz!

FREIE AUSBILDUNGSPLÄTZE FÜR 2022:

- > Konstruktionsmechanik (Fachrichtung Feinblechtechnik)
- > Zerspanungsmechanik

Intratec Team GmbH

Im Stampf 12 · 88361 Altshausen · T: 07584 92155-0
 bewerbung@intratec.team · www.intratec.team

Wir haben noch 1-2 freie Ausbildungsplätze für September 2021
BEWIRB DICH JETZT!

Auto Beck



Wir verkaufen Ford, Daihatsu und Gebrauchtwagen (alle Marken)

Wir sind die Profis und für Sie da!

Mo. – Fr. 8.00 – 18.00 Uhr,
 Sa. 10.00 – 14.00 Uhr

Kornhausstraße 4
 88326 Aulendorf
 Telefon 075 25/84 05
 Telefax 075 25/89 50
 Mobil 01 71/3 14 35 48
 Beck@autobeck.de

Druck | Präzision | Perfektion

Druckerei Marquart Saulgauer Str. 3 · 88326 Aulendorf · Tel. 075 25/522
 Satz · Druck · Verarbeitung **GmbH** Fax 075 25/547 · info@druckerei-marquart.de



**Gemeinsam für unsere Region.
 Morgen kann kommen.**
Wir machen den Weg frei.

Heike Sonntag
 Vorstandssekretärin
 Raiffeisenbank Aulendorf eG

Ich sage Ja...

zur geplanten Verschmelzung
 der Raiffeisenbank Aulendorf eG
 und der Raiffeisenbank Bad Schussenried eG.

„Ich stehe der geplanten Fusion positiv gegenüber, da unsere Arbeitsplätze hier vor Ort bleiben können. Der Zusammenschluss sichert uns langfristig Arbeitsplätze und bietet jungen Menschen in der Region einen starken Ausbilder.“

Raiffeisen Aulendorf
 BANK · VERSICHERUNGEN · IMMOBILIEN

Raiffeisenbank Bad Schussenried eG
Heimat für unsere Schritte

Schnelles Internet für die Region

Wir haben die passende Lösung – egal ob für's Home-Office, Streaming oder Gaming!

Prüfen Sie jetzt die Verfügbarkeit bei Ihnen Zuhause unter: www.netcom-bw.de. Gerne berät Sie unser Vertriebspartner zu den angebotenen Produkten.



Jetzt **waipu.tv**
 & Sicherheitspaket von **G DATA**
 buchen!

Ein Unternehmen der EnBW



Telefon 0751-95889680 · Fax 0751-35589912
www.team-connect-rv.de
 E-Mail info@team-connect-rv.de